



Institut für Qualitätssicherung und
Transparenz im Gesundheitswesen

Länderbericht

Koronarchirurgie und Eingriffe an Herzklappen: Kombinierte Koronar- und Herzklappenchirurgie

Erfassungsjahre 2020, 2021 und 2022

Veröffentlichungsdatum: 19. Juli 2023

Impressum

Herausgeber:

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung
und Transparenz im Gesundheitswesen

Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26-340
Telefax: (030) 58 58 26-341

verfahrensupport@iqtig.org
<https://www.iqtig.org/>

Inhaltsverzeichnis

Ergebnisübersicht.....	5
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2022.....	7
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2021.....	9
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2020.....	11
Einleitung.....	12
Datengrundlagen.....	14
Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten.....	14
Übersicht über die in die Auswertung eingegangenen Sozialdaten bei den Krankenkassen.....	18
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen.....	19
362001: Leitlinienkonforme Indikationsstellung für einen Eingriff an der Mitralklappe.....	19
Details zu den Ergebnissen.....	21
362002: Verwendung der linksseitigen Arteria mammaria interna.....	24
Details zu den Ergebnissen.....	26
Gruppe: Schwerwiegende Komplikationen.....	27
362003: Postprozedurales akutes Nierenversagen während des stationären Aufenthalts.....	27
362004: Schwerwiegende eingriffsbedingte Komplikationen während des stationären Aufenthalts.....	29
362022: Neurologische Komplikationen bei elektiver/dringlicher Operation.....	31
362005: Schlaganfall innerhalb von 30 Tagen.....	33
362006: Endokarditis während des stationären Aufenthalts oder innerhalb von 90 Tagen.....	35
362007: Schwerwiegende eingriffsbedingte Komplikationen innerhalb von 90 Tagen.....	37
362008: Tiefe Wundheilungsstörung oder Mediastinitis innerhalb von 90 Tagen.....	39
Details zu den Ergebnissen.....	41
362009: Erreichen des Eingriffsziels bei einem Mitralklappeneingriff.....	45
Details zu den Ergebnissen.....	47
362010: Rehospitalisierung aufgrund einer Herzinsuffizienz innerhalb eines Jahres.....	48

Gruppe: Reintervention bzw. Reoperation.....	50
362011: Erneute Koronarchirurgie innerhalb von 30 Tagen.....	50
362012: PCI innerhalb von 30 Tagen.....	52
362013: PCI innerhalb eines Jahres.....	54
362014: Erneuter Aortenklappeneingriff innerhalb von 30 Tagen.....	56
362016: Erneuter Mitralklappeneingriff innerhalb von 30 Tagen.....	58
362017: Erneuter Mitralklappeneingriff innerhalb eines Jahres.....	60
Gruppe: Sterblichkeit.....	62
362018: Sterblichkeit im Krankenhaus nach elektiver/dringlicher Operation.....	62
362019: Sterblichkeit im Krankenhaus.....	64
362020: Sterblichkeit innerhalb von 30 Tagen.....	67
362021: Sterblichkeit innerhalb eines Jahres.....	70
Details zu den Ergebnissen.....	73
Basisauswertung.....	75
Allgemeine Daten (Patienten-/ Eingriffsbezogen).....	75
Aufenthaltsdauer im Krankenhaus.....	76
Patient.....	78
Body Mass Index (BMI).....	79
Anamnese / präoperative Befunde.....	80
Kardiale Befunde.....	84
Vorausgegangene(r) Koronareingriff(e).....	85
Weitere Begleiterkrankungen.....	87
Operation / Prozedur.....	91
OP-Basisdaten.....	91
Koronarchirurgie präprozedural.....	96
präprozedural vorliegende Aortenklappenerkrankung.....	97
präprozedural vorliegende Mitralklappenerkrankung.....	97
Dosis-Flächen-Produkt.....	103
Kontrastmittelmenge.....	103
Intraprozedurale Komplikationen.....	105
Postoperativer Verlauf.....	106
Entlassung / Verlegung.....	110

Ergebnisübersicht

In den nachfolgenden Tabellen wurden sämtliche Qualitätsindikatoren (QI) und ggf. Kennzahlen sowie Auffälligkeitskriterien (AK) für eine Übersicht zusammengefasst.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Qualitätsindikatoren inklusive der Vorjahresergebnisse finden Sie im Kapitel „Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen“.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Grundlage für die Jahresauswertung sind die Datensätze, die bis zur Jahreslieferfrist an die Bundesauswertungsstelle geliefert wurden. Nach Ende der Lieferfrist gelieferte Datensätze sind in den Auswertungen nicht enthalten.
- Bitte beachten Sie, dass Datensätze immer den Quartalen bzw. Jahren zugeordnet werden, in denen das Entlassungsdatum der Patientin oder des Patienten liegt (bei stationären Leistungen). Patientinnen oder Patienten, die in einem Quartal bzw. einem Jahr aufgenommen und behandelt wurden, aber erst im nachfolgenden Quartal oder Jahr entlassen wurden, sind sogenannte „Überlieger“. Bei ambulant erbrachten Leistungen entfällt dieser Grundsatz, hier gilt das Prozedurdatum als Datum für die Zuordnung des Falles zu einem Quartal bzw. Jahr.
- Perzentilbasierte Referenzbereiche werden für jedes Auswertungsjahr neu berechnet. Dies bedeutet, dass sich die Referenzwerte perzentilbasierter Referenzbereiche zwischen den jeweiligen Jahresauswertungen (und Zwischenberichten) unterscheiden können.
- Werden Ergebnisse von zwei oder mehr Jahren miteinander verglichen, so werden für alle Erfassungsjahre die aktuellsten Rechenregeln und auch Referenzbereiche angewandt.
- Werden im intertemporalen Vergleich bei einzelnen Qualitätsindikatoren keine Ergebnisse angezeigt, so konnten diese bspw. für ein zurückliegendes Jahr aufgrund von fehlenden Daten nicht berechnet werden. Dieser Fall kann u. a. dann auftreten, wenn der QS-Dokumentationsbogen zwischen zwei Jahren angepasst wurde und Felder, welche zur Berechnung der Qualitätsindikatoren notwendig sind, für die Vorjahre nicht verfügbar sind. Auch kann es sein, dass ein Leistungserbringer bestimmte Leistungen in einem Vorjahr nicht angeboten oder erfasst hatte und damit keine Daten für einen Vergleich vorhanden sind. Zudem kann es sein, dass ein Standort im Zeitverlauf nicht mehr vorhanden bzw. neu hinzugekommen ist, so dass ggf. keine Standortinformationen zu den Vorjahren vorliegen.
- Die Berichterstattung findet zum Teil zeitlich verzögert statt. Qualitätsindikatoren die nur auf der QS-Dokumentation basieren, können jeweils im Anschluss an das jeweilige Erfassungsjahr berichtet werden. Sogenannte Follow-up-Indikatoren, sozialdatenbasierte Qualitätsindikatoren, werden zeitlich verzögert berichtet. Dies ist abhängig vom Nachbeobachtungszeitraum, der für das QS-Verfahren KCHK bei bis zu einem Jahr liegt. Zudem können die Sozialdaten bei den Krankenkassen nur mit Zeitverzug bereitgestellt und

ausgewertet werden. Deshalb werden die nachfolgenden Tabellen getrennt nach Jahr des jeweiligen Indexeingriffes aufgeführt

o nach Qualitätsindikatoren mit Indexeingriffen aus dem Jahr 2022 sowie

o nach Follow-up-Indikatoren mit Indexeingriffen aus dem Jahr 2021

o nach Follow-up-Indikatoren mit Indexeingriffen aus dem Jahr 2020

- Weitere Informationen zu dem QS-Verfahren KCHK finden Sie auf der Webseite des IQTIG unter <https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-kchk/> . Unter <https://iqtig.org/das-iqtig/wie-wir-arbeiten/grundlagen/> sind weiterführende Informationen zu unseren methodischen als auch biometrischen Grundlagen zu finden.

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2022

Die nachfolgende Tabelle stellt Ergebnisse der Qualitätsindikatoren zu Indexeingriffen aus dem Erfassungsjahr 2022 dar, die auf der QS-Dokumentation basieren.

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich
362001	Leitlinienkonforme Indikationsstellung für einen Eingriff an der Mitralklappe	Nicht definiert	67,74 % O = 63 N = 93	57,70 % - 76,38 %	70,63 % O = 1.544 N = 2.186	68,69 % - 72,50 %
362002	Verwendung der linksseitigen Arteria mammaria interna	≥ 68,57 % (5. Perzentil)	88,63 % O = 187 N = 211	83,63 % - 92,24 %	81,44 % O = 4.668 N = 5.732	80,41 % - 82,42 %
Gruppe: Schwerwiegende Komplikationen						
362003	Postprozedurales akutes Nierenversagen während des stationären Aufenthalts	Nicht definiert	10,11 % O = 9 N = 89	5,41 % - 18,11 %	11,97 % O = 249 N = 2.081	10,64 % - 13,43 %
362004	Schwerwiegende eingriffsbedingte Komplikationen während des stationären Aufenthalts	Nicht definiert	19,35 % O = 18 N = 93	12,61 % - 28,53 %	20,54 % O = 449 N = 2.186	18,90 % - 22,28 %
362022	Neurologische Komplikationen bei elektiver/dringlicher Operation	≤ 4,24 % (95. Perzentil)	x % O = ≤3 N = 181	0,30 % - 3,94 %	1,49 % O = 75 N = 5.025	1,19 % - 1,87 %
362009	Erreichen des Eingriffsziels bei einem Mitralklappeneingriff	Nicht definiert	95,70 % O = 89 N = 93	89,46 % - 98,31 %	96,29 % O = 2.105 N = 2.186	95,42 % - 97,01 %

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich
Gruppe: Sterblichkeit						
362018	Sterblichkeit im Krankenhaus nach elektiver/dringlicher Operation	Transparenzkennzahl	6,19 % O = 12 N = 194	3,57 % - 10,50 %	6,10 % O = 327 N = 5.365	5,49 % - 6,77 %
362019	Sterblichkeit im Krankenhaus	≤ 2,01 (95. Perzentil)	0,98 16 / 16,35 N = 212	0,61 - 1,54	0,94 435 / 464,10 N = 5.767	0,86 - 1,03

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2021

Die nachfolgende Tabelle stellt Ergebnisse sozialdatenbasierter Qualitätsindikatoren zu Indexeingriffen aus dem Erfassungsjahr 2021 dar. Wird kein Ergebnis dargestellt, so konnten die QS-Datensätze nicht mit den gelieferten Sozialdatensätzen verknüpft werden, weil keine Sozialdaten vorlagen.

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich
Gruppe: Schwerwiegende Komplikationen						
362005	Schlaganfall innerhalb von 30 Tagen	≤ 11,19 % (95. Perzentil)	5,02 % O = 11 N = 219	2,83 % - 8,77 %	4,65 % O = 245 N = 5.271	4,11 % - 5,25 %
362006	Endokarditis während des stationären Aufenthalts oder innerhalb von 90 Tagen	Nicht definiert	x % O = ≤3 N = 83	0,21 % - 6,51 %	0,95 % O = 19 N = 2.000	0,61 % - 1,48 %
362007	Schwerwiegende eingriffsbedingte Komplikationen innerhalb von 90 Tagen	Nicht definiert	12,22 % O = 11 N = 90	6,96 % - 20,57 %	13,08 % O = 286 N = 2.186	11,73 % - 14,56 %
362008	Tiefe Wundheilungsstörung oder Mediastinitis innerhalb von 90 Tagen	Transparenzkennzahl	2,55 % O = 6 N = 235	1,18 % - 5,46 %	4,49 % O = 256 N = 5.705	3,98 % - 5,06 %
362010	Rehospitalisierung aufgrund einer Herzinsuffizienz innerhalb eines Jahres	Nicht definiert	11,11 % O = 10 N = 90	6,15 % - 19,26 %	8,65 % O = 189 N = 2.186	7,54 % - 9,90 %

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich
Gruppe: Reintervention bzw. Reoperation						
362011	Erneute Koronarchirurgie innerhalb von 30 Tagen	Nicht definiert	x % O = ≤3 N = 235	0,44 % - 3,69 %	0,79 % O = 45 N = 5.710	0,59 % - 1,05 %
362012	PCI innerhalb von 30 Tagen	Nicht definiert	x % O = ≤3 N = 235	0,08 % - 2,37 %	1,12 % O = 64 N = 5.710	0,88 % - 1,43 %
362014	Erneuter Aortenklappeneingriff innerhalb von 30 Tagen	Nicht definiert	x % O = ≤3 N = 162	0,34 % - 4,39 %	0,65 % O = 26 N = 4.014	0,44 % - 0,95 %
362016	Erneuter Mitralklappeneingriff innerhalb von 30 Tagen	Nicht definiert	x % O = ≤3 N = 90	0,61 % - 7,74 %	0,69 % O = 15 N = 2.186	0,42 % - 1,13 %
362017	Erneuter Mitralklappeneingriff innerhalb eines Jahres	Nicht definiert	6,67 % O = 6 N = 90	3,09 % - 13,79 %	2,15 % O = 47 N = 2.186	1,62 % - 2,85 %
Gruppe: Sterblichkeit						
362020	Sterblichkeit innerhalb von 30 Tagen	≤ 2,12 (95. Perzentil)	0,75 15 / 20,00 N = 235	0,46 - 1,21	1,06 501 / 474,35 N = 5.710	0,97 - 1,15
362021	Sterblichkeit innerhalb eines Jahres	≤ 1,62 (95. Perzentil)	0,91 32 / 35,12 N = 235	0,66 - 1,24	1,10 916 / 834,46 N = 5.710	1,03 - 1,16

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2020

Die nachfolgende Tabelle stellt Ergebnisse sozialdatenbasierter Qualitätsindikatoren zu Indexeingriffen aus dem Erfassungsjahr 2020 dar. Wird kein Ergebnis dargestellt, so konnten die QS-Datensätze nicht mit den gelieferten Sozialdatensätzen verknüpft werden, weil keine Sozialdaten vorlagen.

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich	Ergebnis	Vertrauensbereich
Gruppe: Reintervention bzw. Reoperation						
362013	PCI innerhalb eines Jahres	Nicht definiert	x % O = ≤3 N = 149	0,69 % - 5,75 %	2,36 % O = 107 N = 4.543	1,95 % - 2,84 %

Einleitung

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat in seiner Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung – (DeQS-RL) (<https://www.g-ba.de/richtlinien/105/>) die Grundlagen des QS-Verfahrens Koronarchirurgie und Eingriffe an Herzklappen (KCHK) festgelegt.

Das QS-Verfahren verfolgt mehrere Zielsetzungen:

- Verbesserung der Indikationsstellung: Koronarchirurgische Eingriffe und Eingriffe an Herzklappen sind nur durchzuführen, wenn ausreichende medizinische Gründe für deren Notwendigkeit vorliegen, unter Einhaltung medizinisch wissenschaftlichen Standards, wie sie in den Leitlinien empfohlen werden
- Verbesserung der Durchführung der Eingriffe
- Verbesserung des Erreichens von Behandlungszielen
- Verringerung der Komplikationsraten während und nach dem Eingriff
- Verringerung von Rehospitalisierung und notwendigen Rezidiveingriffen

Das QS-Verfahren umfasst insgesamt 106 Qualitätsindikatoren, wovon 41 Indikatoren ausschließlich auf der QS-Dokumentation der Leistungserbringer basieren, während 65 Indikatoren zusätzlich Informationen aus den Sozialdaten bei den Krankenkassen für die Berechnung heranziehen.

Die QS-Dokumentationsdaten werden jährlich von den Leistungserbringern dokumentiert und quartalsweise sowie abschließend jährlich über die Datenannahmestellen (DAS) an das IQTIG übermittelt. Auch Sozialdaten bei den Krankenkassen (Abrechnungsdaten sowie Versichertenstammdaten) werden in regelmäßigen Abständen an das IQTIG übermittelt.

Analog zu den erfassten QS-Dokumentationsdaten wird im Vorfeld der Sozialdatenlieferungen mittels einer Spezifikation festgelegt, welche Informationen aus den Sozialdaten bei den Krankenkassen an das IQTIG übermittelt werden müssen. Die Selektion der Daten findet mittels eines sogenannten Patientenfilters statt, welcher die zu übermittelnden Daten der Patienten und Patientinnen bzw. Versicherten definiert (hier: Abrechnung eines Koronarchirurgischen Eingriffs bzw. eines Eingriffs an einer oder mehreren Herzklappen in einem definierten Zeitraum). In einem zweiten Schritt wird dann durch die Krankenkasse überprüft, welche Leistungen bzw. Medikamente für die definierte Patientin bzw. den definierten Patienten abgerechnet wurden. Traten in einem bestimmten Zeitraum eine oder mehrere der zuvor definierten Diagnosen, Eingriffe, Abrechnungskodes oder Verordnungen auf, so werden auch diese Informationen an das IQTIG zusammen mit den sogenannten Versichertenstammdaten pseudonymisiert übermittelt.

Im Anschluss werden die übermittelten Sozialdaten mit den QS-Dokumentationsdaten über ein eindeutiges Patientenpseudonym (Patientenidentifizierende Daten – PID) verknüpft. Für die Verknüpfung der beiden Datensätze gilt, dass die QS-Dokumentationsdaten führend sind, d. h. es wird für jeden QS-Dokumentationsdatensatz per PID geprüft, ob ein entsprechender Sozialdatensatz vorliegt. Ist dies der Fall, werden die Datensätze verknüpft. Nicht verknüpfbare QS-Dokumentationsdatensätze bzw. Sozialdatensätze können für die (sozialdatenbasierte) QI-Berechnung nicht ausgewertet werden bzw. berücksichtigt werden. Im Kapitel Datengrundlagen wird die Information zur Anzahl der verknüpfbaren QS- mit den Sozialdatensätzen berichtet.

Ab dem Erfassungsjahr 2020 erfolgte erstmalig die Erhebung von Sozialdaten zur Berechnung von Follow-up-Indikatoren. Aufgrund der zeitlich verzögerten Datenübermittlung durch die Krankenkassen erfolgt die Darstellung der Ergebnisse dieser QI für die herzchirurgischen Indexeingriffe im Erfassungsjahr 2020 und 2021 somit in der diesjährigen Jahresauswertung (Kalenderjahr 2023) sowie in der des nächsten Kalenderjahres (2024). Dies betrifft folgende Qualitätsindikatoren:

- Schlaganfall innerhalb von 30 Tagen
- Endokarditis während des stationären Aufenthaltes oder innerhalb von 90 Tagen
- Schwerwiegende eingriffsbedingte Komplikationen innerhalb von 90 Tagen
- Rehospitalisierung aufgrund einer Herzinsuffizienz innerhalb eines Jahres
- Erneute Koronarchirurgie innerhalb von 30 Tagen
- PCI innerhalb von 30 Tagen
- PCI innerhalb eines Jahres
- Erneuter Aortenklappeneingriff innerhalb von 30 Tagen
- Erneuter Aortenklappeneingriff innerhalb eines Jahres
- Erneuter Mitralklappeneingriff innerhalb von 30 Tagen
- Erneuter Mitralklappeneingriff innerhalb eines Jahres
- Sterblichkeit innerhalb von 30 Tagen
- Sterblichkeit innerhalb eines Jahres

Datengrundlagen

Die Auswertungen des vorliegenden Jahresberichtes basieren auf folgenden Datenquellen:

- eingegangene QS-Dokumentationsdaten
- eingegangene standortbezogene Sollstatistik
- eingegangene Sozialdaten durch die Krankenkassen

Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten

Die nachfolgende Tabelle stellt die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten (Spalte „geliefert“) sowie die Daten der Sollstatistik (Spalte „erwartet“) und die daraus resultierende Vollständigkeit auf Leistungserbringer-/Landes-/Bundesebene dar. Im stationären Sektor können die Daten auf verschiedenen Ebenen ausgewertet werden (Standortebene, IKNR-Ebene), im ambulanten Sektor gibt es nur die BSNR-Einheit, die bei Auswertungen auf verschiedenen Ebenen (IKNR-Ebene, Auswertungsstandort, entlassender Standort) mitberücksichtigt wird.

In den Zeilen der Tabelle sind Informationen zu den Datensätzen bundesweit enthalten sowie zu der Anzahl der Leistungserbringer. Die Anzahl der Leistungserbringer wird bundes-/landesweit sowohl auf IKNR/BSNR-Ebene als auch auf Standortebene / BSNR-Ebene ausgegeben. Die Standortebene / BSNR-Ebene wird zwischen dem Auswertungsstandort und dem entlassenden Standort unterschieden. Auswertungsstandort bedeutet, dass zu diesem Standort QI-Berechnungen erfolgten; entlassender Standort bedeutet, dass dieser Standort QS-Fälle entlassen hat und damit sowohl für die QS-Dokumentation als auch die Erstellung der Sollstatistik zuständig war. Daher liegt die Sollstatistik nur für den entlassenen Standort vor und es kann auch nur für diesen in der Spalte „erwartet“ eine Anzahl ausgegeben werden.

Zusätzlich wird die erwartete Anzahl (SOLL) für die IKNR-Ebene bei Vorhandensein mehrerer (entlassender) Standorte ermittelt und entsprechend ausgegeben.

Für das QS-Verfahren Koronarchirurgie und Eingriffe an Herzklappen erfolgt die Auswertung der Qualitätsindikatoren entsprechend dem behandelnden (OPS-abrechnenden) Standort.

Für Leistungserbringer

In der Zeile „Ihre Daten auf Standortebene (Auswertungsstandort)“ befindet sich der Datenstand, der aus dem Erfassungsjahr 2022 für die Berechnung der QS-datenbasierten Qualitätsindikatoren herangezogen wird.

In der Zeile „Ihre Daten auf Standortebene (entlassender Standort)“ befindet sich der Datenstand, auf dem die Vollständigkeit der QS-Daten für das Erfassungsjahr 2022 berechnet wird. Die Daten in dieser Zeile sind bei ambulanten und stationären Leistungserbringern mit nur einem Standort mit den Daten in der Zeile zum Auswertungsstandort identisch. Bei stationären Leistungserbringern mit mehr als einem Standort kann es zwischen den Zeilen aufgrund des Verlegungsgeschehens innerhalb einer IKNR-Einheit zu Unterschieden kommen.

Die Auswertung zur Vollständigkeit der gelieferten QS-Dokumentationsdatensätze (bzw. mögliche Über- oder Unterdokumentation) wird anhand der Sollstatistik überprüft. Die Sollstatistik zeigt anhand der beim Leistungserbringer abgerechneten Leistungen an, wie viele Fälle gemäß QS-Filter für die externe Qualitätssicherung in einem Erfassungsjahr dokumentationspflichtig waren.

Für stationäre Leistungserbringer mit mehr als einem Standort

Seit dem Erfassungsjahr 2022 wird die Sollstatistik der Krankenhäuser wieder standortbezogen geführt. Die Sollstatistik basiert auf dem entlassenden Standort. Eine Umstellung der Sollstatistik vom entlassenden Standort auf den behandelnden Standort ist nicht möglich, da letzterer im Unterschied zum entlassenden Standort nicht immer der abrechnende oder der die QS-Dokumentation abschließende Standort ist. Die Vollständigkeitsanalyse wird ausschließlich anhand von entlassenen Fällen durchgeführt. Daher sind die in der Zeile „Ihre Daten auf Standortebene (entlassender Standort)“ als „gelieferte“ QS-Daten aufgeführten Fälle nur diejenigen, die am entsprechenden Standort entlassen wurden.

Erfassungsjahr 2022		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Land	Datensätze gesamt	3.427	3.396	100,91
	Basisdatensatz	3.425		
	MDS	2		
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt	76.161	75.592	100,75
	Basisdatensatz	76.125		
	MDS	36		
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Land	8		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	8		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Land	8	9	88,89
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Bund (gesamt)	230		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	244		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Bund (gesamt)	269	271	99,26

Erfassungsjahr 2021		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Land	Datensätze gesamt	3.451	3.448	100,09
	Basisdatensatz	3.450		
	MDS	1		
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt	74.738	74.894	99,79
	Basisdatensatz	74.713		
	MDS	25		
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Land	9	10	90,00
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Land	9		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Land	9		
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene/BSNR-Ebene Bund (gesamt)	218	219	99,54
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	232		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassende Standorte) Bund (gesamt)	250		

Erfassungsjahr 2020		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Land	Datensätze gesamt	-	-	-
	Basisdatensatz	3.062		
	MDS	-		
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt	-	-	-
	Basisdatensatz	67.124		
	MDS	-		

Übersicht über die in die Auswertung eingegangenen Sozialdaten bei den Krankenkassen

Die nachfolgende Tabelle stellt die Anzahl der übermittelten Sozialdatensätze für Indexeingriffe aus dem Erfassungsjahr 2021 auf Ebene des Leistungserbringers sowie der Sektoren dar (analog der vorherigen Tabelle).

Verknüpfungsrates mit Sozialdaten in %

Erfassungsjahr 2021	Anzahl übermittelter QS-Daten	Verknüpfungsrates mit Sozialdaten in %
Ihre Daten	3.450	94,96 N = 3.276
Bund (gesamt)	74.713	94,71 N = 70.759

Verknüpfungsrates mit Sozialdaten in %

Erfassungsjahr 2020	Anzahl übermittelter QS-Daten	Verknüpfungsrates mit Sozialdaten in %
Ihre Daten	3.062	95,59 N = 2.927
Bund (gesamt)	67.124	95,07 N = 63.815

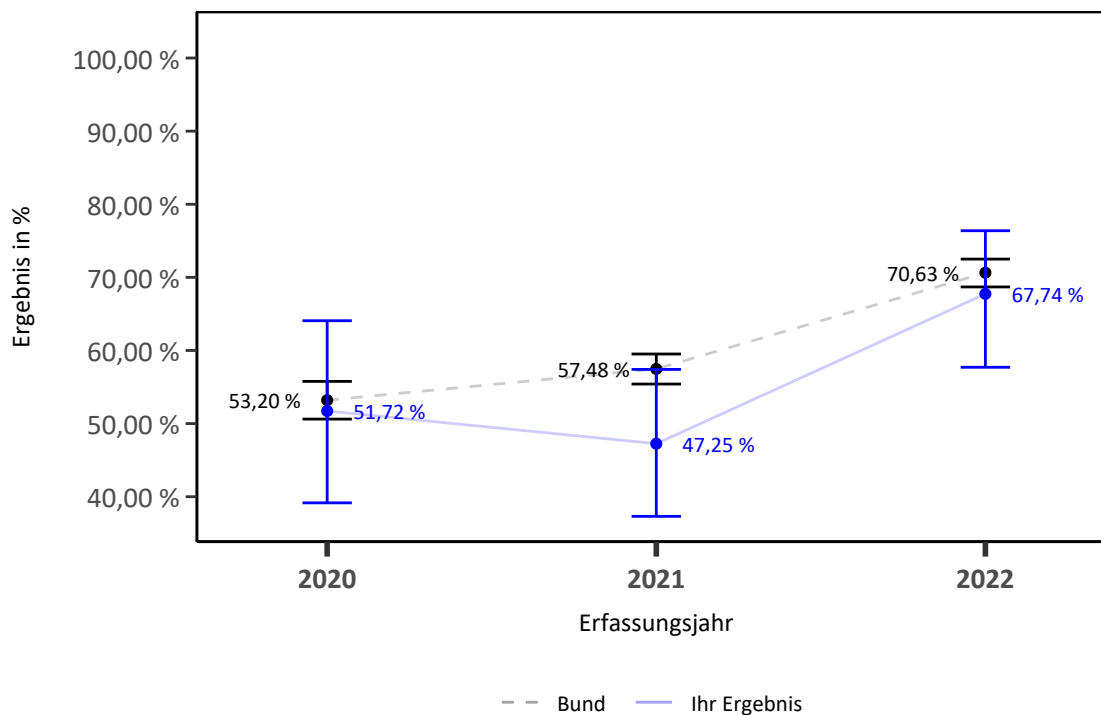
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen

362001: Leitlinienkonforme Indikationsstellung für einen Eingriff an der Mitralklappe

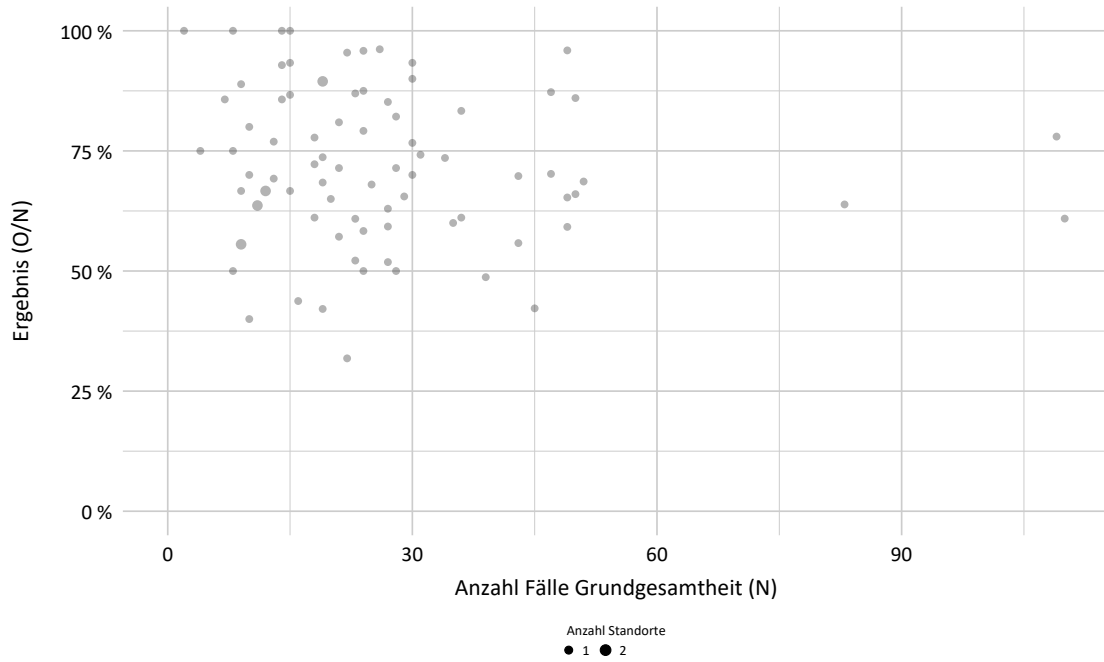
Qualitätsziel	Möglichst häufige leitlinienkonforme Indikationsstellung
ID	362001
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden
Zähler	Patientinnen und Patienten mit leitlinienkonformer Indikation für einen Eingriff an der Mitralklappe
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020	30 / 58	51,72 %	39,16 % - 64,07 %
	2021	43 / 91	47,25 %	37,32 % - 57,41 %
	2022	63 / 93	67,74 %	57,70 % - 76,38 %
Bund	2020	764 / 1.436	53,20 %	50,62 % - 55,77 %
	2021	1.276 / 2.220	57,48 %	55,41 % - 59,52 %
	2022	1.544 / 2.186	70,63 %	68,69 % - 72,50 %

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1	ID: 362001 Leitlinienkonforme Indikationsstellung für einen offen-chirurgischen Eingriff an der Mitralklappe bei Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden	67,74 % 63/93	70,63 % 1.544/2.186

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.2	ID: 36_22000 Leitlinienkonforme Entscheidung für einen offen-chirurgischen Eingriff an der Mitralklappe basierend auf der präoperativen Schweregradbeurteilung in Abhängigkeit der zugrundeliegenden Klappenerkrankung bei Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden	70,97 % 66/93	74,61 % 1.631/2.186

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.3	ID: 36_22005 Leitlinienkonforme Entscheidung für einen offen-chirurgischen Eingriff an der Mitralklappe bei schwerer primärer Mitralklappeninsuffizienz bei Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden	33,33 % 31/93	34,08 % 745/2.186
1.3.1	ID: 36_22006 Zusätzlich zum Nenner: Präoperativ asymptotische Patientinnen und Patienten	x % ≤3/4	11,95 % 35/293
1.3.2	ID: 36_22007 Zusätzlich zum Nenner: Präoperativ klinisch symptomatische Patientinnen und Patienten	33,71 % 30/89	37,51 % 710/1.893

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.4	ID: 36_22008 Leitlinienkonforme Entscheidung für einen offen-chirurgischen Eingriff an der Mitralklappe bei schwerer sekundärer Mitralklappeninsuffizienz bei Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden	32,26 % 30/93	32,94 % 720/2.186
1.4.1	ID: 36_22009 Zusätzlich zum Nenner: Präoperativ asymptomatische Patientinnen und Patienten	x % ≤3/4	12,29 % 36/293
1.4.2	ID: 36_22010 Zusätzlich zum Nenner: Präoperativ klinisch symptomatische Patientinnen und Patienten	31,46 % 28/89	36,13 % 684/1.893

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.5	ID: 36_22011 Leitlinienkonforme Entscheidung für einen offen-chirurgischen Eingriff an der Mitralklappe bei signifikanter Mitralklappenstenose bei Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden	x % ≤3/93	2,93 % 64/2.186
1.5.1	ID: 36_22012 Zusätzlich zum Nenner: Präoperativ asymptomatische Patientinnen und Patienten	0,00 % 0/4	2,05 % 6/293
1.5.2	ID: 36_22013 Zusätzlich zum Nenner: Präoperativ klinisch symptomatische Patientinnen und Patienten	x % ≤3/89	3,06 % 58/1.893

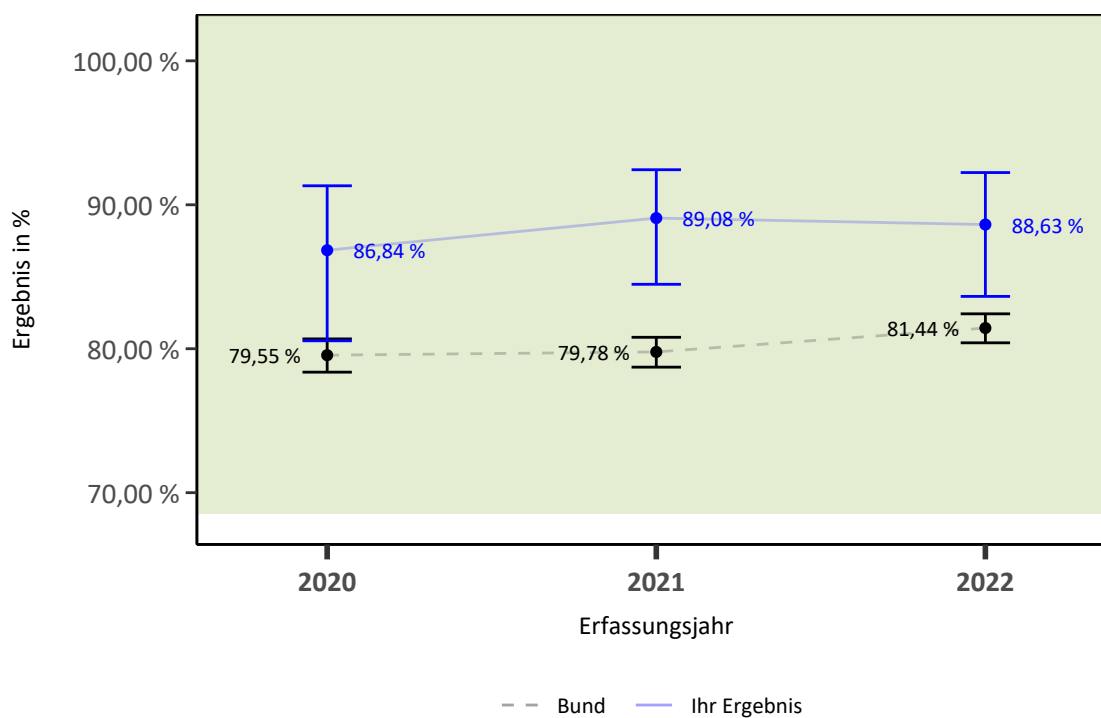
Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.6	ID: 36_22014 Leitlinienkonforme Entscheidung für einen offen-chirurgischen Eingriff an der Mitralklappe bei florider Endokarditis und ohne Vitium bzw. ohne hämodynamisch relevantes Vitium bei Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden	x % ≤3/93	1,37 % 30/2.186
1.6.1	ID: 36_22015 Zusätzlich zum Nenner: Präoperativ asymptomatische Patientinnen und Patienten	0,00 % 0/4	4,78 % 14/293
1.6.2	ID: 36_22016 Zusätzlich zum Nenner: Präoperativ klinisch symptomatische Patientinnen und Patienten	x % ≤3/89	0,85 % 16/1.893

362002: Verwendung der linksseitigen Arteria mammaria interna

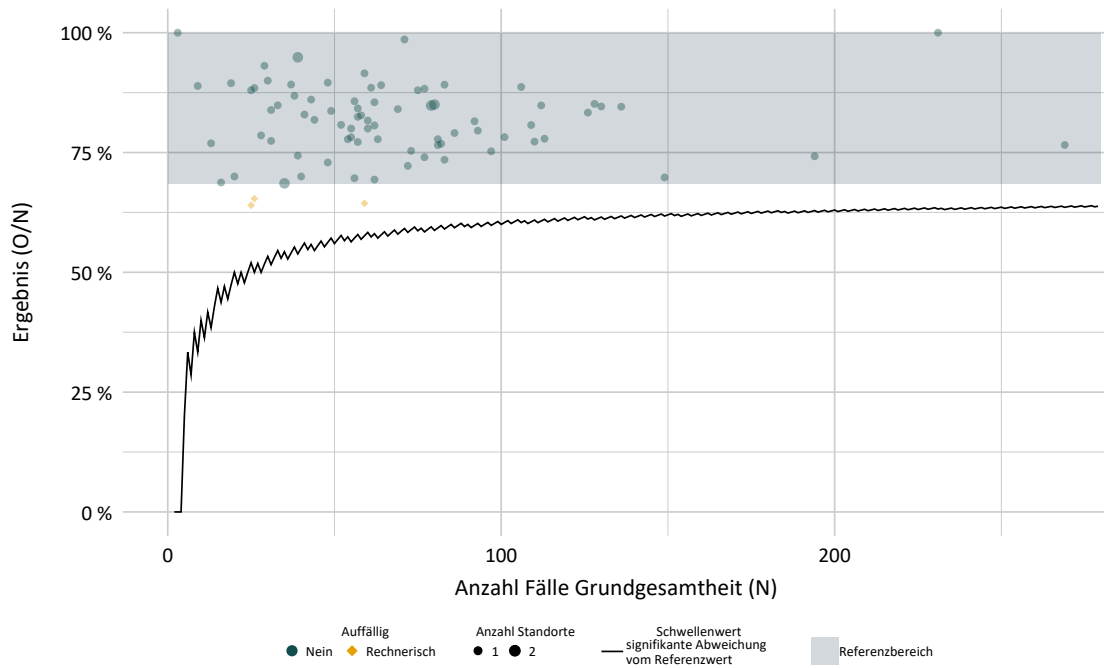
Qualitätsziel	Möglichst häufige Operationen mit Verwendung der linksseitigen Arteria mammaria interna als Bypassgraft
ID	362002
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an mindestens einer Herzklappe operiert wurden unter Verwendung mindestens eines Bypassgrafts
Zähler	Patientinnen und Patienten mit Verwendung der linksseitigen Arteria mammaria interna als Bypassgraft
Referenzbereich	≥ 68,57 % (5. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020	132 / 152	86,84 %	80,55 % - 91,32 %
	2021	212 / 238	89,08 %	84,47 % - 92,44 %
	2022	187 / 211	88,63 %	83,63 % - 92,24 %
Bund	2020	3.723 / 4.680	79,55 %	78,37 % - 80,68 %
	2021	4.584 / 5.746	79,78 %	78,72 % - 80,80 %
	2022	4.668 / 5.732	81,44 %	80,41 % - 82,42 %

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
2.1	ID: 362002 Verwendung der linksseitigen Arteria mamma interna bei Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an mindestens einer Herzklappe operiert wurden unter Verwendung mindestens eines Bypassgrafts	88,63 % 187/211	81,44 % 4.668/5.732
2.1.1	ID: 36_22017 Zusätzlich zum Nenner: OP-Dringlichkeit elektiv/dringlich	89,64 % 173/193	82,07 % 4.376/5.332

Gruppe: Schwerwiegende Komplikationen

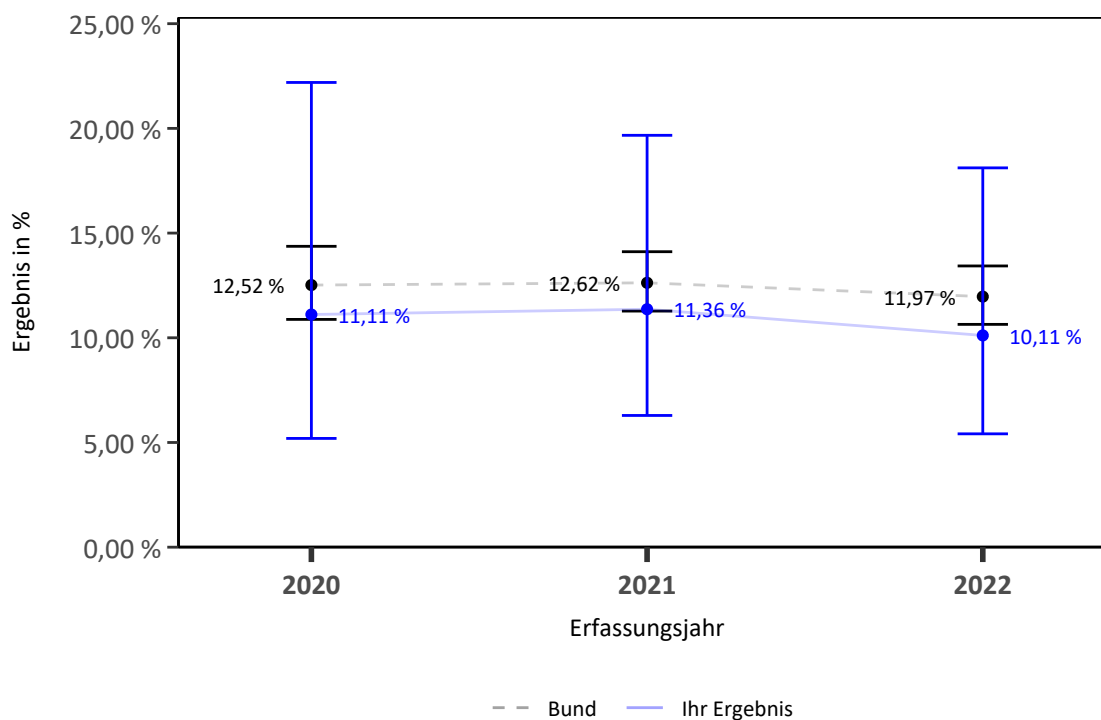
Qualitätsziel	Möglichst wenige schwerwiegende Komplikationen
---------------	--

362003: Postprozedurales akutes Nierenversagen während des stationären Aufenthalts

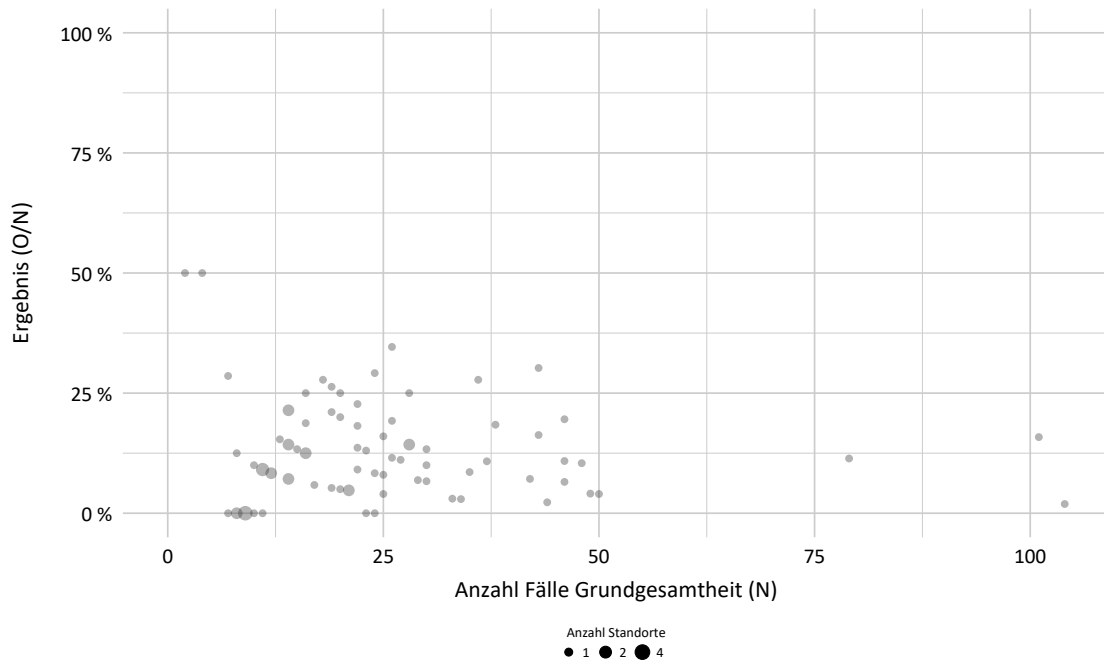
ID	362003
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden, ohne präoperative Nierenersatztherapie
Zähler	Patientinnen und Patienten mit postprozeduralem akutem Nierenversagen und Anwendung eines Nierenersatzverfahrens während des stationären Aufenthalts
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

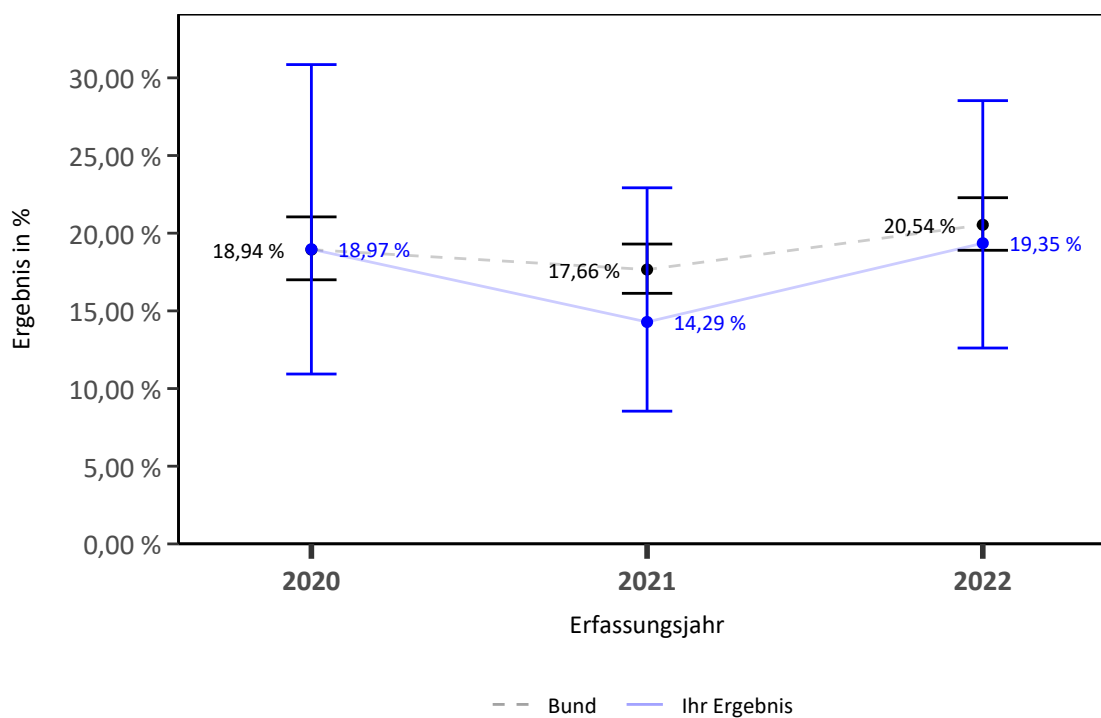
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020	6 / 54	11,11 %	5,19 % - 22,19 %
	2021	10 / 88	11,36 %	6,29 % - 19,67 %
	2022	9 / 89	10,11 %	5,41 % - 18,11 %
Bund	2020	173 / 1.382	12,52 %	10,88 % - 14,37 %
	2021	266 / 2.107	12,62 %	11,27 % - 14,11 %
	2022	249 / 2.081	11,97 %	10,64 % - 13,43 %

362004: Schwerwiegende eingriffsbedingte Komplikationen während des stationären Aufenthalts

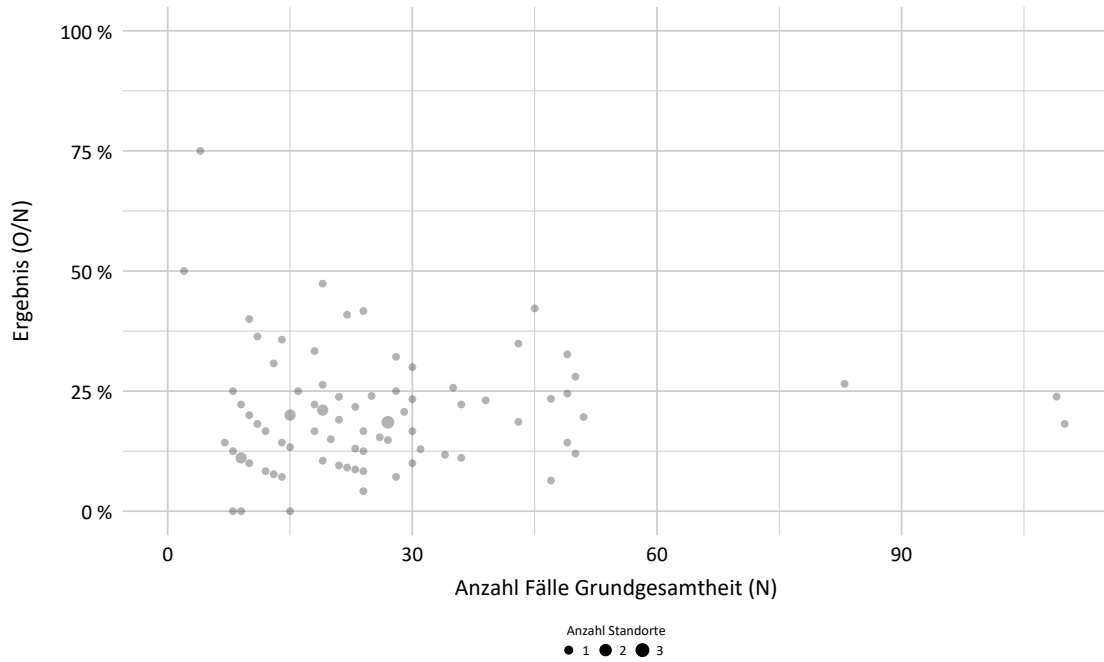
ID	362004
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden
Zähler	Patientinnen und Patienten mit schwerwiegenden eingriffsbedingten Komplikationen während des stationären Aufenthalts
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

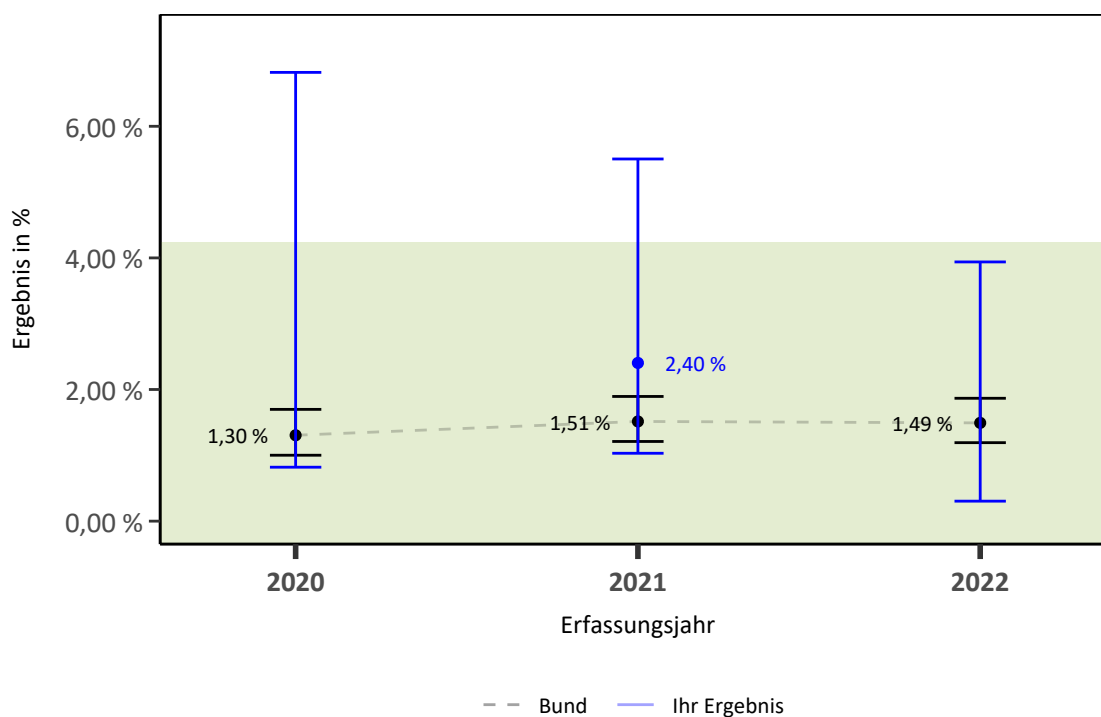
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020	11 / 58	18,97 %	10,93 % - 30,85 %
	2021	13 / 91	14,29 %	8,54 % - 22,92 %
	2022	18 / 93	19,35 %	12,61 % - 28,53 %
Bund	2020	272 / 1.436	18,94 %	17,00 % - 21,05 %
	2021	392 / 2.220	17,66 %	16,13 % - 19,30 %
	2022	449 / 2.186	20,54 %	18,90 % - 22,28 %

362022: Neurologische Komplikationen bei elektiver/dringlicher Operation

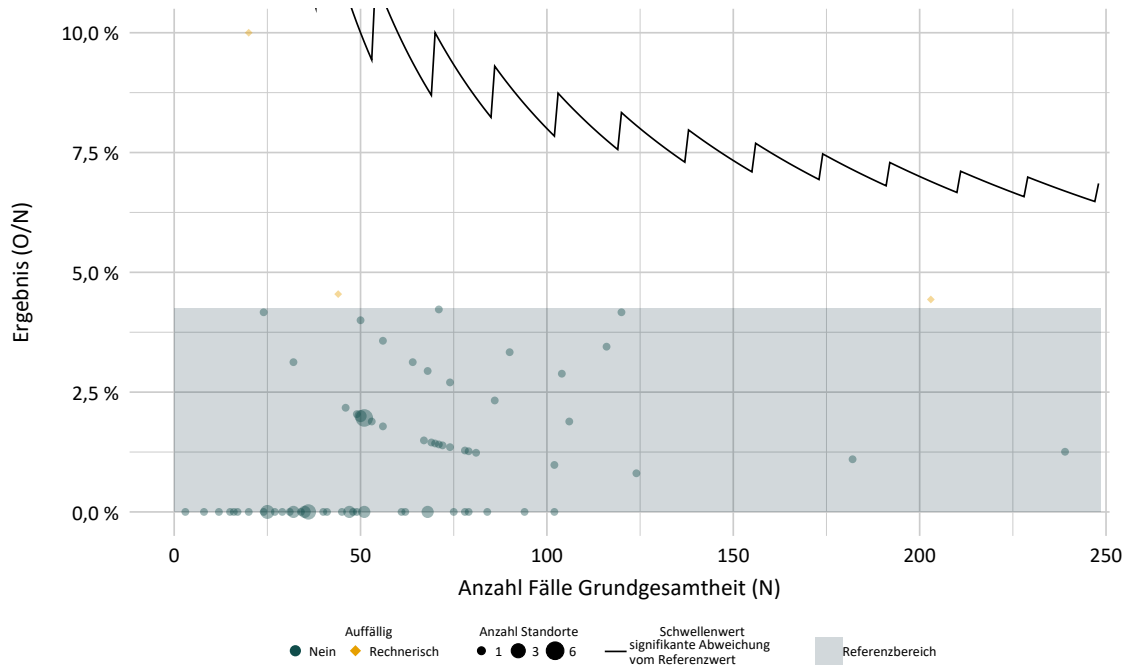
ID	362022
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an mindestens einer Herzklappe operiert wurden, ohne neurologische Erkrankung des ZNS bzw. mit nicht nachweisbarem präoperativen neurologischen Defizit (Rankin 0 = kein neurologisches Defizit nachweisbar) und OP-Dringlichkeit elektiv/dringlich
Zähler	Patientinnen und Patienten mit postoperativ festgestelltem zerebrovaskulären Ereignis mit deutlichem neurologischen Defizit bei Entlassung (Rankin ≥ 3)
Referenzbereich	$\leq 4,24$ % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

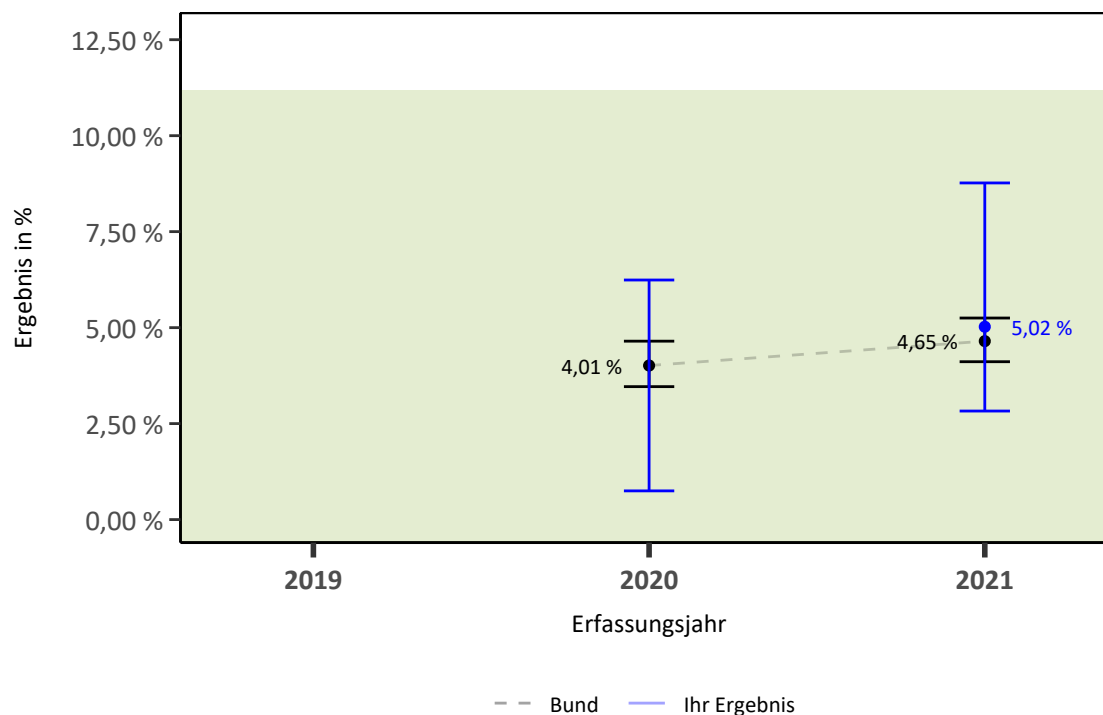
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020	≤3 / 125	x %	0,82 % - 6,82 %
	2021	5 / 208	2,40 %	1,03 % - 5,50 %
	2022	≤3 / 181	x %	0,30 % - 3,94 %
Bund	2020	54 / 4.139	1,30 %	1,00 % - 1,70 %
	2021	75 / 4.951	1,51 %	1,21 % - 1,89 %
	2022	75 / 5.025	1,49 %	1,19 % - 1,87 %

362005: Schlaganfall innerhalb von 30 Tagen

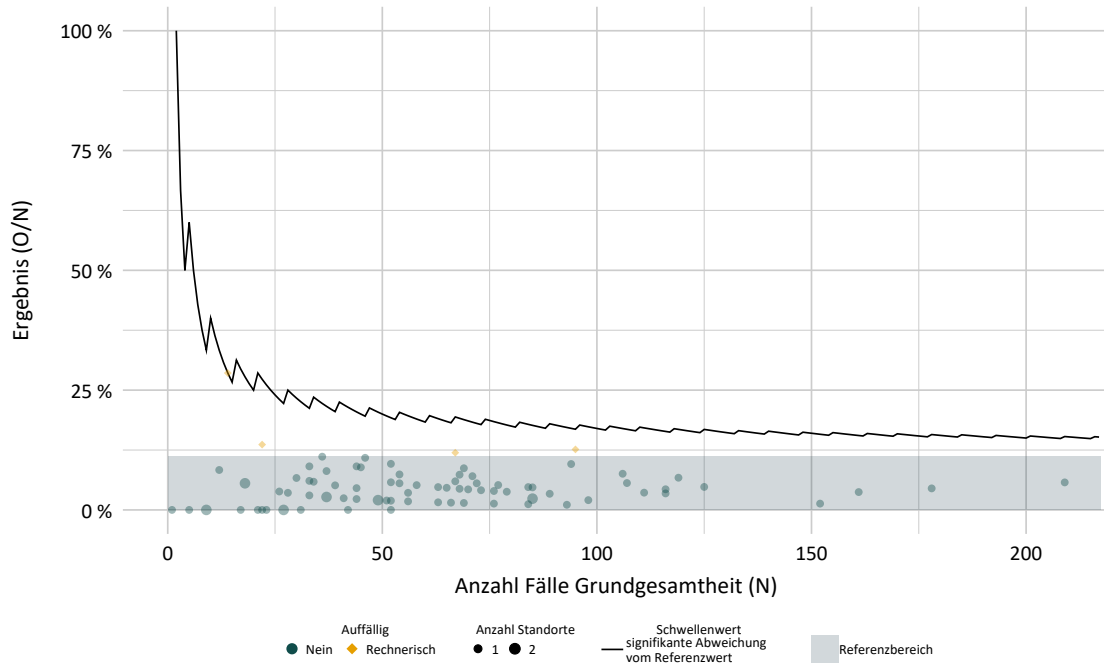
ID	362005
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an mindestens einer Herzklappe operiert wurden, ohne neurologische Erkrankung des ZNS oder mit präoperativ nicht nachweisbarem neurologischen Defizit (Rankin 0) bzw. ohne Subarachnoidalblutung, ohne zerebrales Aneurysma, ohne arteriovenöse Fistel, ohne intrakranielle Verletzung und ohne bösartige oder gutartige Neubildung des Zentralnervensystems
Zähler	Patientinnen und Patienten mit postprozeduralem zerebrovaskulären Ereignis mit deutlichem neurologischen Defizit bei Entlassung (Rankin ≥ 3) oder mit Schlaganfalldiagnose beim stationärem Aufenthalt oder bei erneuter stationärer Aufnahme innerhalb von 30 Tagen nach dem Eingriff bzw. mit neurologischer Komplexbehandlung eines akuten Schlaganfalls bis 30 Tagen nach dem Eingriff
Referenzbereich	$\leq 11,19\%$ (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten und Sozialdaten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

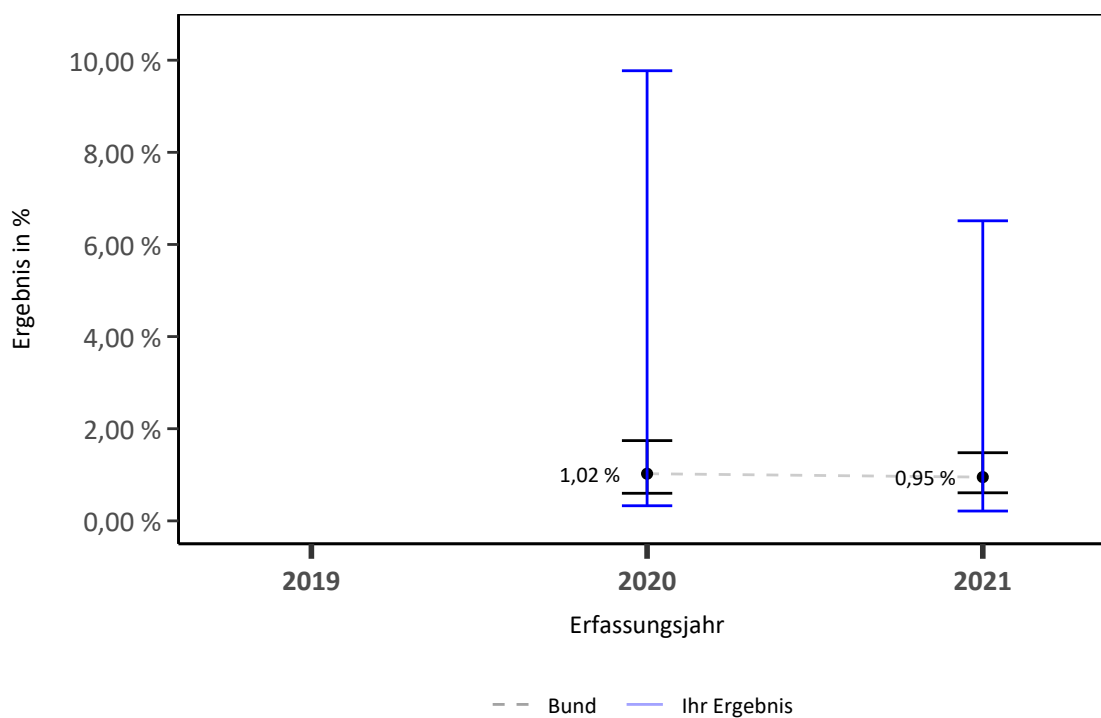
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019	- / -	-	-
	2020	≤3 / 137	x %	0,75 % - 6,24 %
	2021	11 / 219	5,02 %	2,83 % - 8,77 %
Bund	2019	- / -	-	-
	2020	170 / 4.236	4,01 %	3,46 % - 4,65 %
	2021	245 / 5.271	4,65 %	4,11 % - 5,25 %

362006: Endokarditis während des stationären Aufenthalts oder innerhalb von 90 Tagen

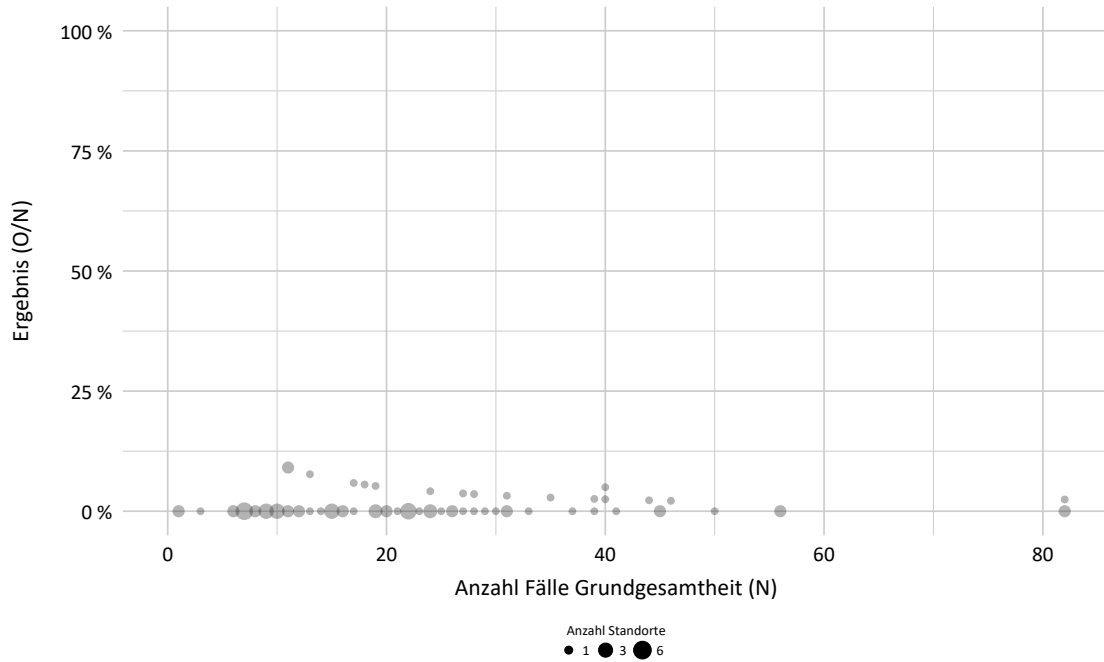
ID	362006
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden und ohne präoperative Endokarditis
Zähler	Patientinnen und Patienten mit einer Endokarditis innerhalb von 90 Tagen nach dem Eingriff
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten und Sozialdaten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

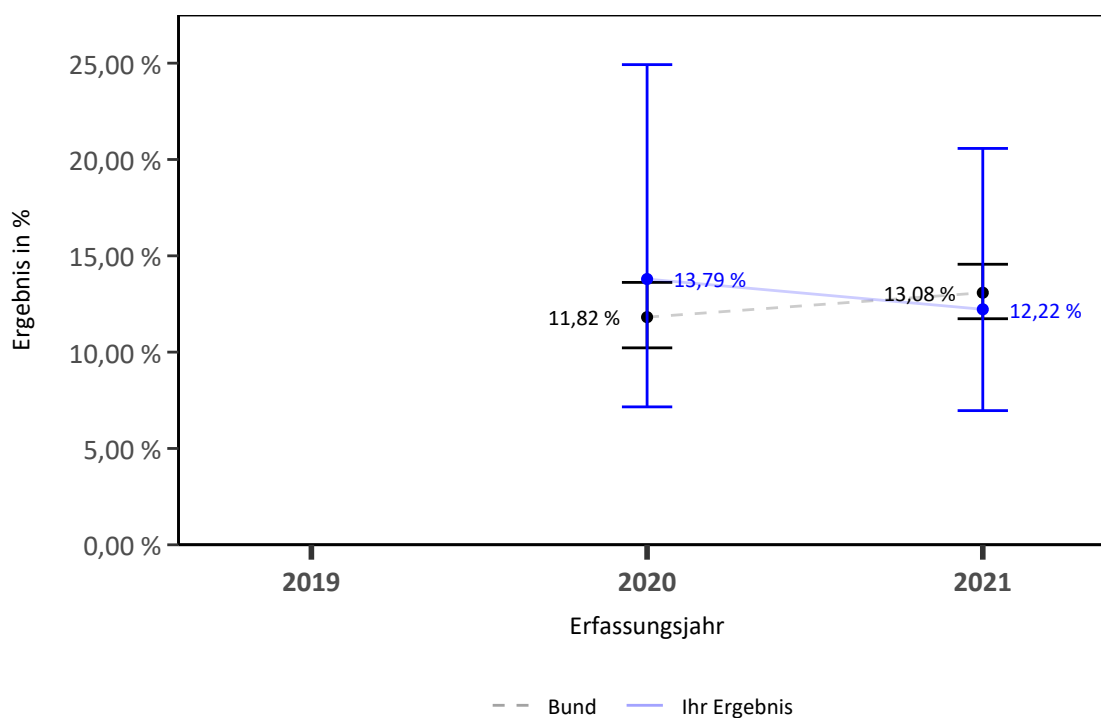
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019	- / -	-	-
	2020	≤3 / 54	x %	0,33 % - 9,77 %
	2021	≤3 / 83	x %	0,21 % - 6,51 %
Bund	2019	- / -	-	-
	2020	13 / 1.271	1,02 %	0,60 % - 1,74 %
	2021	19 / 2.000	0,95 %	0,61 % - 1,48 %

362007: Schwerwiegende eingriffsbedingte Komplikationen innerhalb von 90 Tagen

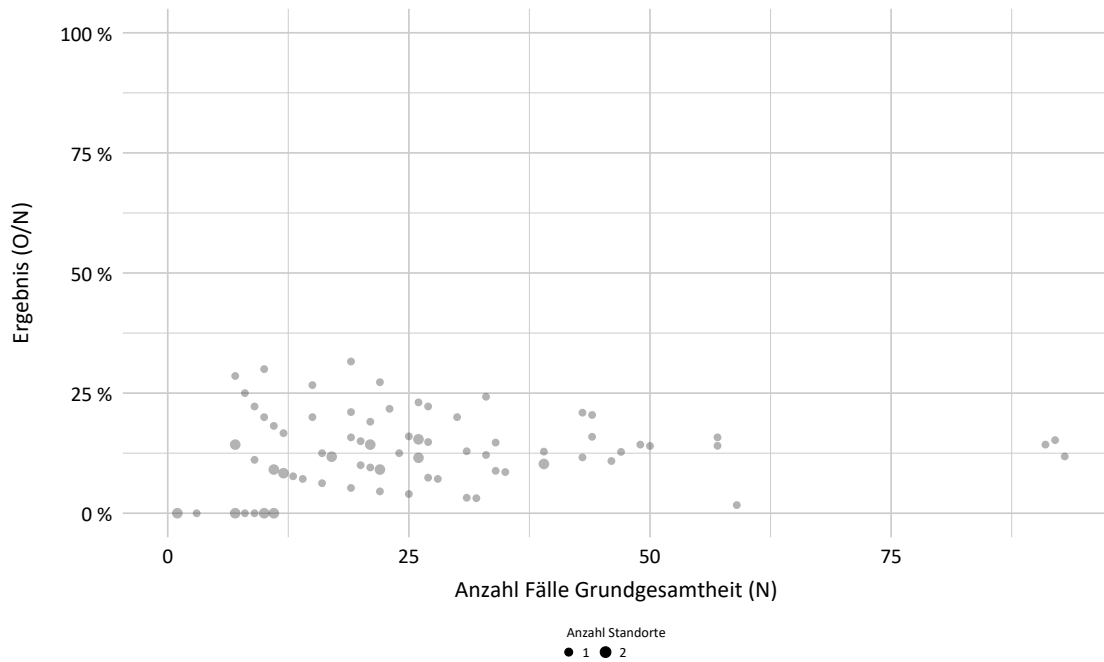
ID	362007
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden
Zähler	<p>Patientinnen und Patienten, die innerhalb von 90 Tagen nach dem Eingriff aufgrund der folgenden Komplikationen mit einer spezifischen Diagnose erneut stationär aufgenommen wurden oder bei denen innerhalb der 90 Tage aufgrund der folgenden Komplikationen mindestens eine spezifische Prozedur durchgeführt wurde:</p> <ul style="list-style-type: none"> • therapiebedürftige zugangsassoziierte Gefäßkomplikation • therapiebedürftige zugangsassoziierte Infektion • mechanische Komplikation durch eingebrachtes Fremdmaterial • paravalvuläre Leckage • neu aufgetretenes Vorhofflimmern/-flattern
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten und Sozialdaten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

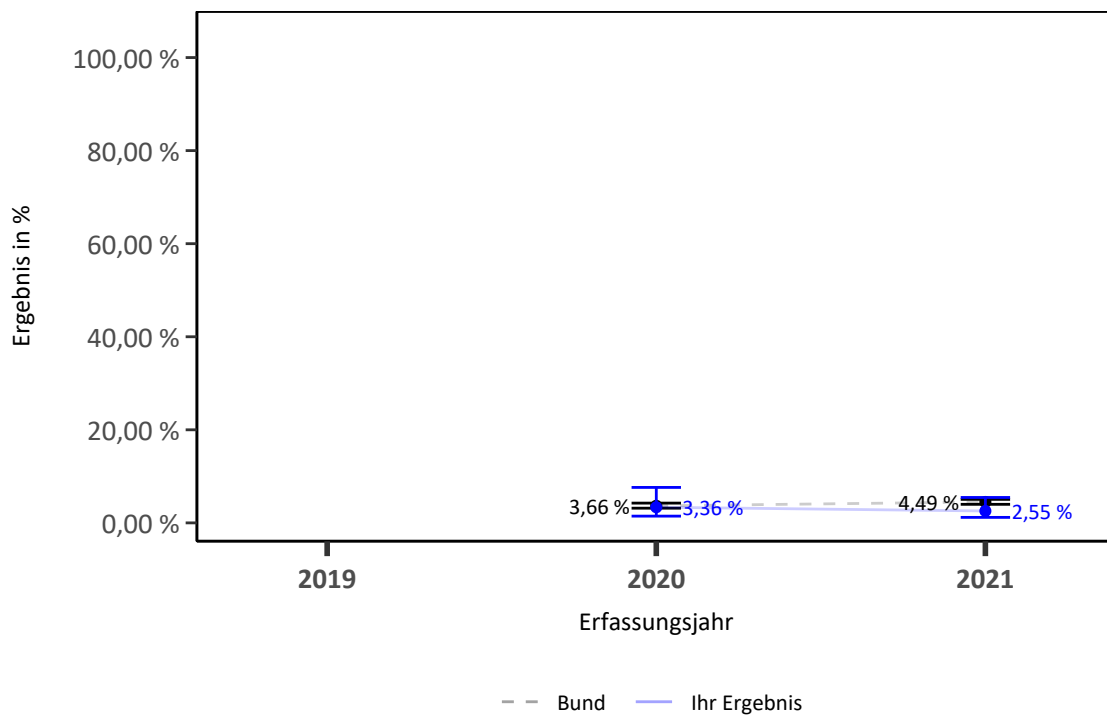
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019	- / -	-	-
	2020	8 / 58	13,79 %	7,16 % - 24,93 %
	2021	11 / 90	12,22 %	6,96 % - 20,57 %
Bund	2019	- / -	-	-
	2020	164 / 1.388	11,82 %	10,22 % - 13,62 %
	2021	286 / 2.186	13,08 %	11,73 % - 14,56 %

362008: Tiefe Wundheilungsstörung oder Mediastinitis innerhalb von 90 Tagen

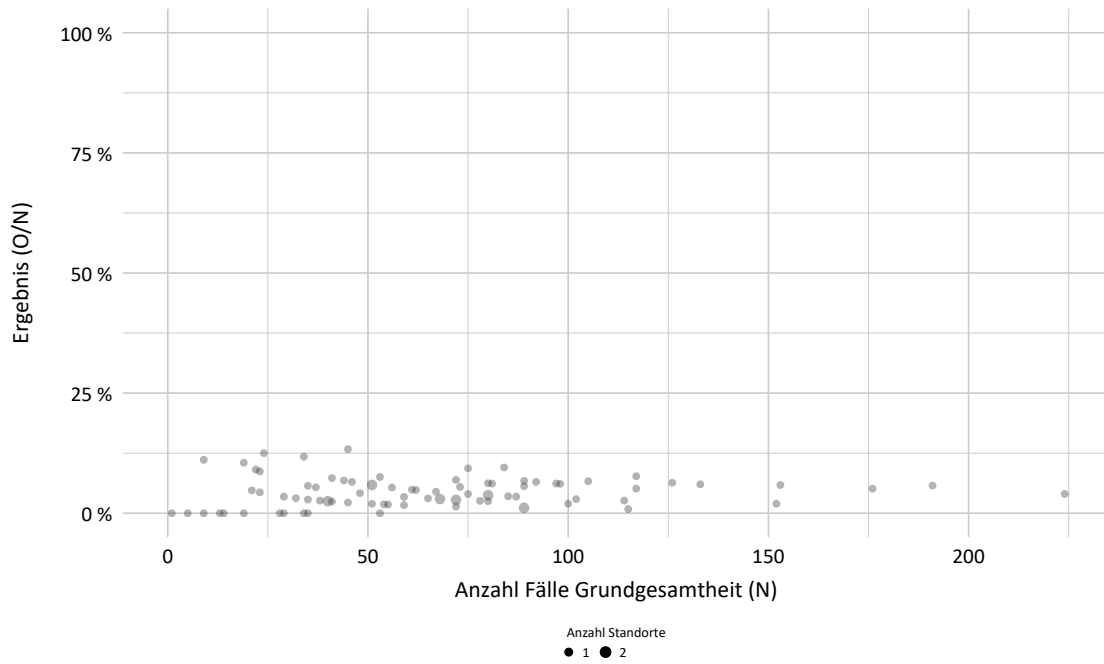
ID	362008
Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an mindestens einer Herzklappe operiert wurden, ohne präoperative Mediastinitis oder Wundinfektion des Thorax
Zähler	Patientinnen und Patienten mit stationärer Behandlung einer postoperativen tiefen Wundheilungsstörung oder Mediastinitis innerhalb von 90 Tagen nach dem Eingriff
Datenquellen	QS-Daten und Sozialdaten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019	- / -	-	-
	2020	5 / 149	3,36 %	1,44 % - 7,61 %
	2021	6 / 235	2,55 %	1,18 % - 5,46 %
Bund	2019	- / -	-	-
	2020	166 / 4.537	3,66 %	3,15 % - 4,25 %
	2021	256 / 5.705	4,49 %	3,98 % - 5,06 %

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.1	ID: 362003 Postprozedurales akutes Nierenversagen und Anwendung eines Nierenersatzverfahrens bei Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden, ohne präoperative Nierenersatztherapie	10,11 % 9/89	11,97 % 249/2.081
3.1.1	ID: 36_22019 Zusätzlich zum Nenner: OP-Dringlichkeit dringlich oder Notfall-OP oder Notfall-OP bei Reanimation	25,00 % 8/32	17,65 % 135/765
3.1.2	ID: 36_22020 Zusätzlich zum Nenner: Präoperativer Kreatininwert $\geq 1,4$ mg/dl oder Kreatininwert i. S. $\geq 123,2$ $\mu\text{mol/l}$	28,57 % 4/14	23,32 % 104/446
3.1.3	ID: 36_22021 Zusätzlich zum Nenner: Insulinpflichtiger Diabetes	0,00 % 0/8	15,60 % 34/218
3.1.4	ID: 36_22022 Zusätzlich zum Nenner: Schlechte LVEF (≤ 30 %) ¹	x % $\leq 3/16$	14,98 % 40/267

¹ Linksventrikuläre Ejektionsfraktion

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.2	ID: 362004 Mind. eine schwerwiegende eingriffsbedingte Komplikation bei Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden	19,35 % 18/93	20,54 % 449/2.186
3.2.1	Mind. eine schwerwiegende eingriffsbedingte intraprozedurale Komplikation bei Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden		
3.2.1.1	ID: 36_22023 Device-Fehlpositionierung	0,00 % 0/93	0,18 % 4/2.186
3.2.1.2	ID: 36_22024 Aortendissektion	0,00 % 0/93	0,00 % 0/2.186

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.2.1.3	ID: 36_22025 Ruptur-/Perforation einer Herzhöhle	0,00 % 0/93	0,27 % 6/2.186
3.2.1.4	ID: 36_22026 Perikardtamponade	0,00 % 0/93	x % ≤3/2.186
3.2.1.5	ID: 36_22027 Rhythmusstörungen	0,00 % 0/93	0,18 % 4/2.186
3.2.1.6	ID: 36_22028 Low Cardiac Output mit Therapie ²	x % ≤3/93	2,06 % 45/2.186
3.2.1.7	ID: 36_22029 Schwerwiegende oder lebensbedrohliche Blutungen (intraoperativ)	0,00 % 0/93	0,78 % 17/2.186
3.2.1.8	ID: 36_22030 Konversion wegen intraprozeduraler Komplikation	0,00 % 0/93	x % ≤3/2.186
3.2.2	Mind. eine schwerwiegende eingriffsbedingte postprozedurale Komplikation bei Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden		
3.2.2.1	ID: 36_22031 Komplikationsbedingter notfallmäßiger Re-Eingriff	15,05 % 14/93	9,47 % 207/2.186
3.2.2.2	ID: 36_22032 Mechanische Komplikation durch eingebrachtes Fremdmaterial	x % ≤3/93	0,78 % 17/2.186
3.2.2.3	ID: 36_22033 Paravalvuläre Leckage	0,00 % 0/93	0,41 % 9/2.186
3.2.2.4	ID: 36_22034 Neu aufgetretener Herzinfarkt	x % ≤3/93	1,01 % 22/2.186
3.2.2.5	ID: 36_22035 Perikardtamponade (im postoperativen Verlauf)	8,60 % 8/93	5,90 % 129/2.186
3.2.2.6	ID: 36_22036 Schwerwiegende oder lebensbedrohliche Blutungen (postprozedural)	11,83 % 11/93	10,61 % 232/2.186
3.2.3	Mind. eine schwerwiegende eingriffsbedingte therapiebedürftige zugangsassoziierte Komplikation bei Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden		

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.2.3.1	ID: 36_22037 Infektion(en)	x % ≤3/93	1,46 % 32/2.186
3.2.3.2	ID: 36_22038 Sternuminstabilität	0,00 % 0/93	1,19 % 26/2.186
3.2.3.3	ID: 36_22039 Gefäßruptur	0,00 % 0/93	x % ≤3/2.186
3.2.3.4	ID: 36_22040 Dissektion	0,00 % 0/93	x % ≤3/2.186
3.2.3.5	ID: 36_22041 Therapierelevante Blutungen/Hämatom	12,90 % 12/93	6,91 % 151/2.186
3.2.3.6	ID: 36_22042 Ischämie	0,00 % 0/93	0,46 % 10/2.186
3.2.3.7	ID: 36_22043 AV- Fistel	0,00 % 0/93	x % ≤3/2.186
3.2.3.8	ID: 36_22044 Sonstige	x % ≤3/93	1,42 % 31/2.186

² IABP, VAD oder ECMO

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.3	ID: 36_22045 Neurologische Komplikationen bei Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an mindestens einer Herzklappe operiert wurden	2,36 % 5/212	1,73 % 100/5.767
3.3.1	ID: 362022 Zusätzlich zum Nenner: OP-Dringlichkeit elektiv/dringlich und ohne neurologische Erkrankung des ZNS bzw. nicht nachweisbarem neurologischen Defizit (Rankin 0)	x % ≤3/181	1,49 % 75/5.025
3.3.1.1	ID: 36_22046 Zusätzlich zum Nenner: Alter ≥ 70 Jahre	x % ≤3/95	1,80 % 47/2.606
3.3.1.2	ID: 36_22047 Zusätzlich zum Nenner: Schlechte LVEF (≤ 30 %) ³	0,00 % 0/18	1,72 % 8/464
3.3.1.3	ID: 36_22048 Zusätzlich zum Nenner: ACI-Stenose	0,00 % 0/16	1,65 % 9/545

³ Linksventrikuläre Ejektionsfraktion

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.4	ID: 362005 Schlaganfall innerhalb von 30 Tagen	5,02 % 11/219	4,65 % 245/5.271

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.5	ID: 362006 Endokarditis während des stationären Aufenthalts oder innerhalb von 90 Tagen	x % ≤3/83	0,95 % 19/2.000

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.6	ID: 362007 Schwerwiegende eingriffsbedingte Komplikationen innerhalb von 90 Tagen	12,22 % 11/90	13,08 % 286/2.186

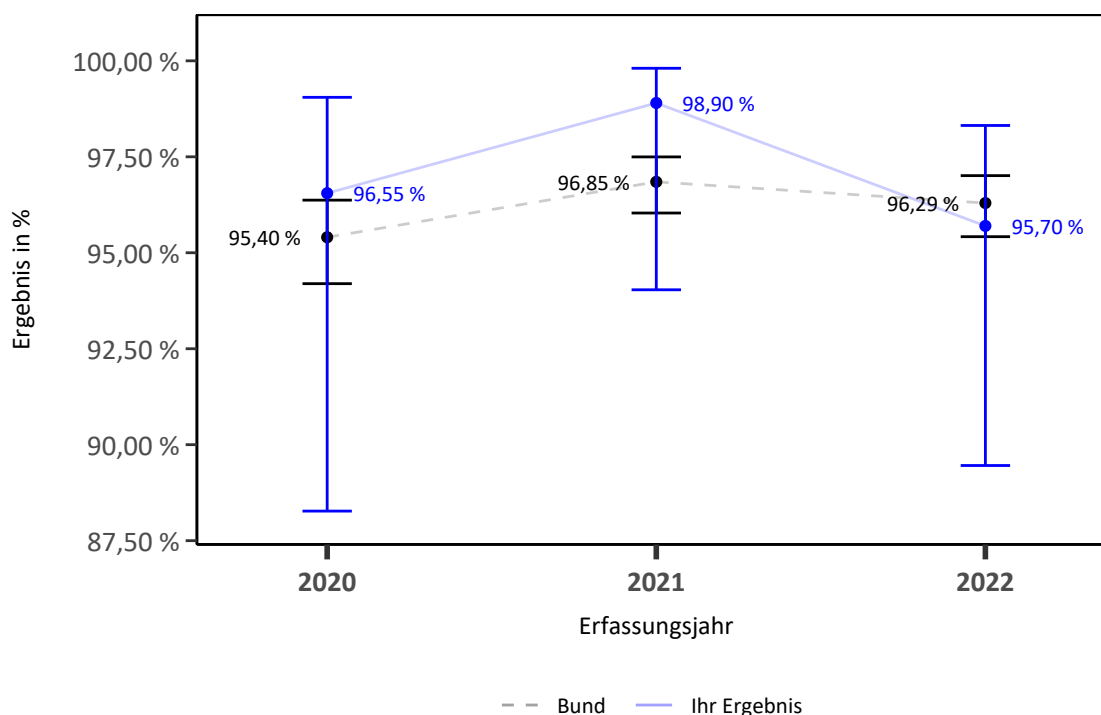
Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
3.7	ID: 362008 Tiefe Wundheilungsstörung oder Mediastinitis innerhalb von 90 Tagen	2,55 % 6/235	4,49 % 256/5.705

362009: Erreichen des Eingriffsziels bei einem Mitralklappeneingriff

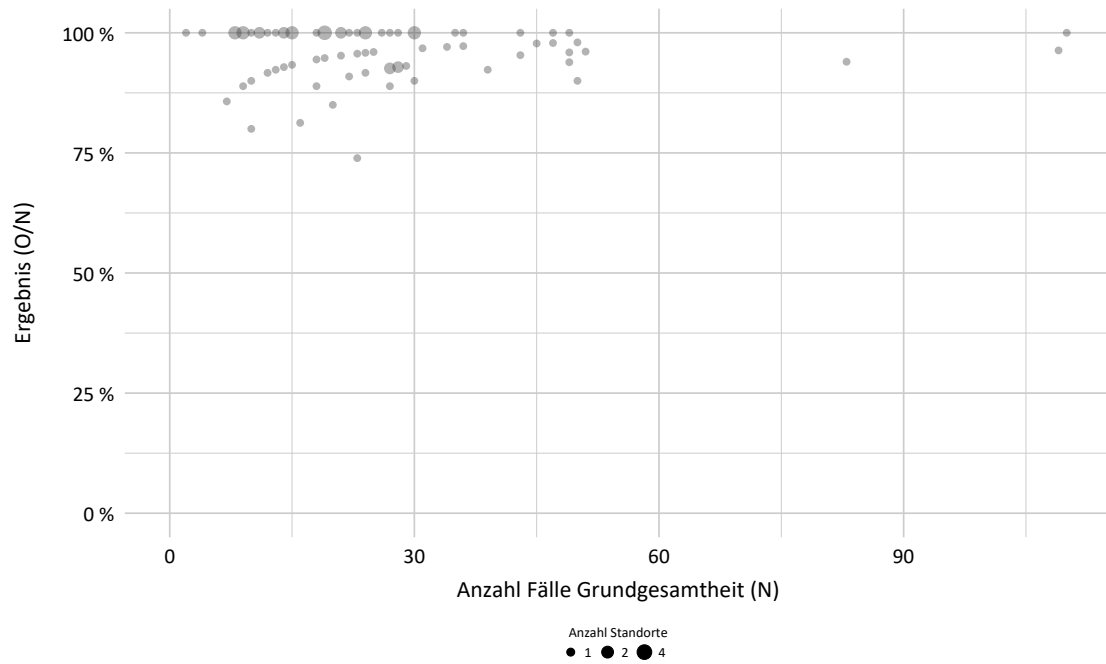
Qualitätsziel	Möglichst häufiges Erreichen des Eingriffsziels
ID	362009
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen das geplante funktionelle Ergebnis des Mitralklappeneingriffs optimal oder zumindest akzeptabel erreicht wurde und das prothetische Material am Herzen (sofern verwendet) postoperativ korrekt sitzt
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020	56 / 58	96,55 %	88,27 % - 99,05 %
	2021	90 / 91	98,90 %	94,04 % - 99,81 %
	2022	89 / 93	95,70 %	89,46 % - 98,31 %
Bund	2020	1.370 / 1.436	95,40 %	94,19 % - 96,37 %
	2021	2.150 / 2.220	96,85 %	96,04 % - 97,50 %
	2022	2.105 / 2.186	96,29 %	95,42 % - 97,01 %

Details zu den Ergebnissen

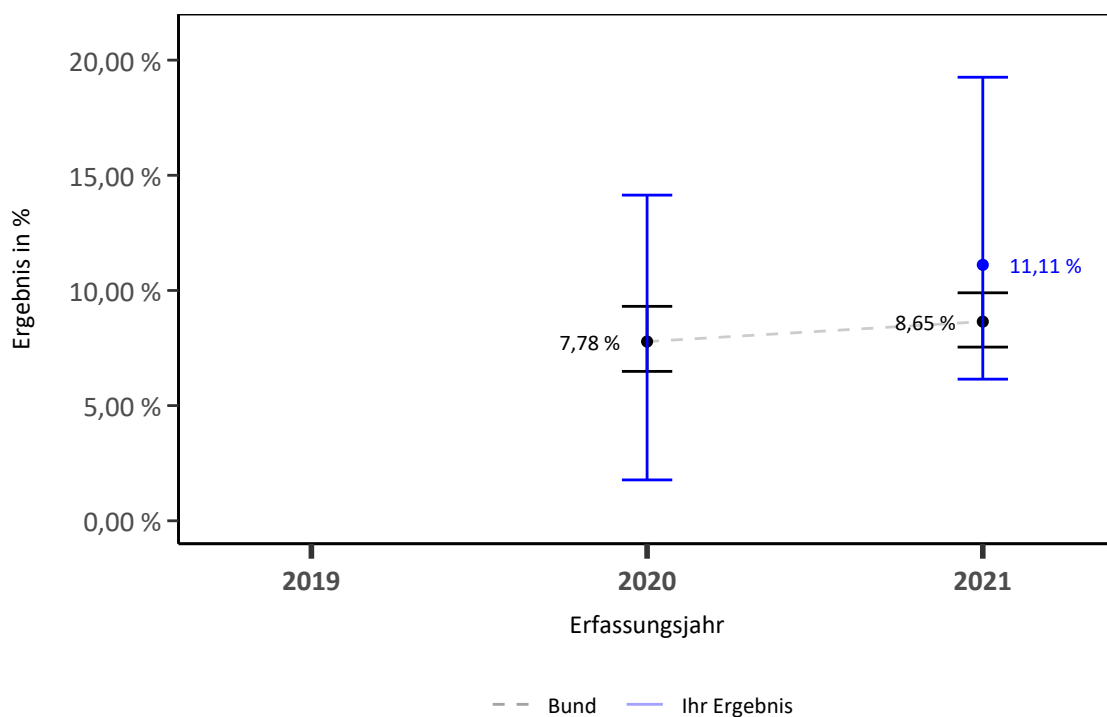
Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.1	ID: 362009 Erreichen des Eingriffsziels bei einem Mitralklappeneingriff bei Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden	95,70 % 89/93	96,29 % 2.105/2.186
4.1.1	ID: 36_22049 Korrekter Sitz des prothetischen Materials am Herzen bei Entlassung	94,62 % 88/93	90,16 % 1.971/2.186
4.1.2	ID: 36_22050 Geplantes funktionelles Ergebnis optimal oder akzeptabel erreicht	98,92 % 92/93	97,44 % 2.130/2.186

362010: Rehospitalisierung aufgrund einer Herzinsuffizienz innerhalb eines Jahres

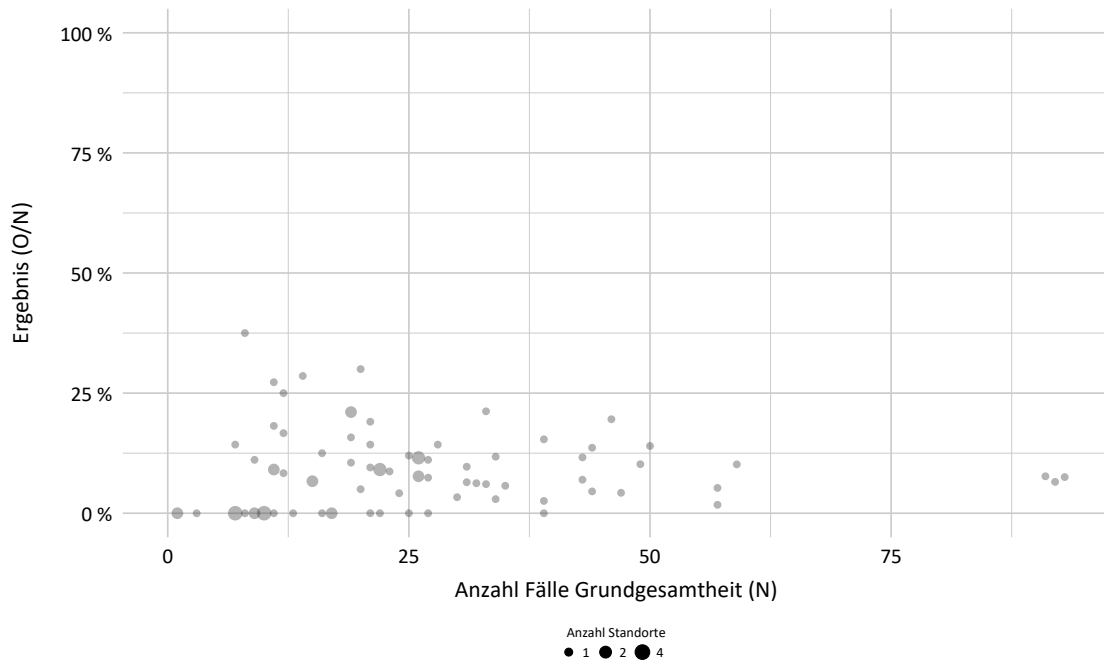
Qualitätsziel	Möglichst wenige Rehospitalisierungen aufgrund einer Herzinsuffizienz innerhalb eines Jahres
ID	362010
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden
Zähler	Patientinnen und Patienten mit Rehospitalisierung aufgrund einer Herzinsuffizienz innerhalb eines Jahres nach dem Eingriff
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten und Sozialdaten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019	- / -	-	-
	2020	≤3 / 58	x %	1,77 % - 14,14 %
	2021	10 / 90	11,11 %	6,15 % - 19,26 %
Bund	2019	- / -	-	-
	2020	108 / 1.388	7,78 %	6,49 % - 9,31 %
	2021	189 / 2.186	8,65 %	7,54 % - 9,90 %

Gruppe: Reintervention bzw. Reoperation

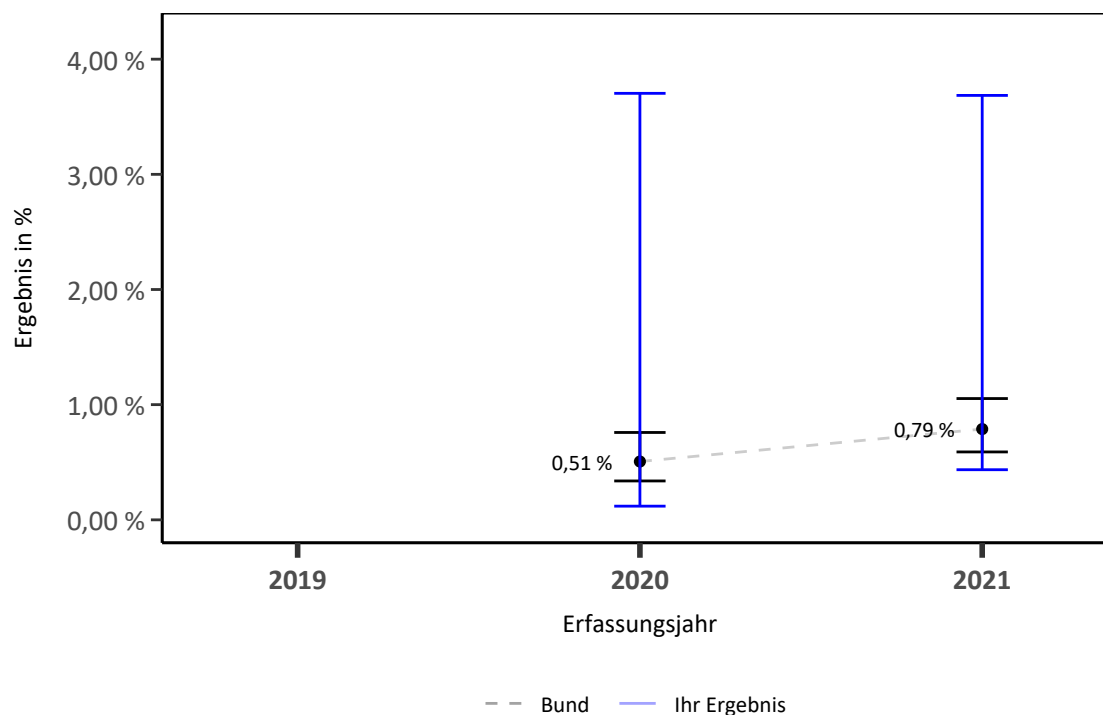
Qualitätsziel	Möglichst wenige Reinterventionen bzw. Reoperationen
---------------	--

362011: Erneute Koronarchirurgie innerhalb von 30 Tagen

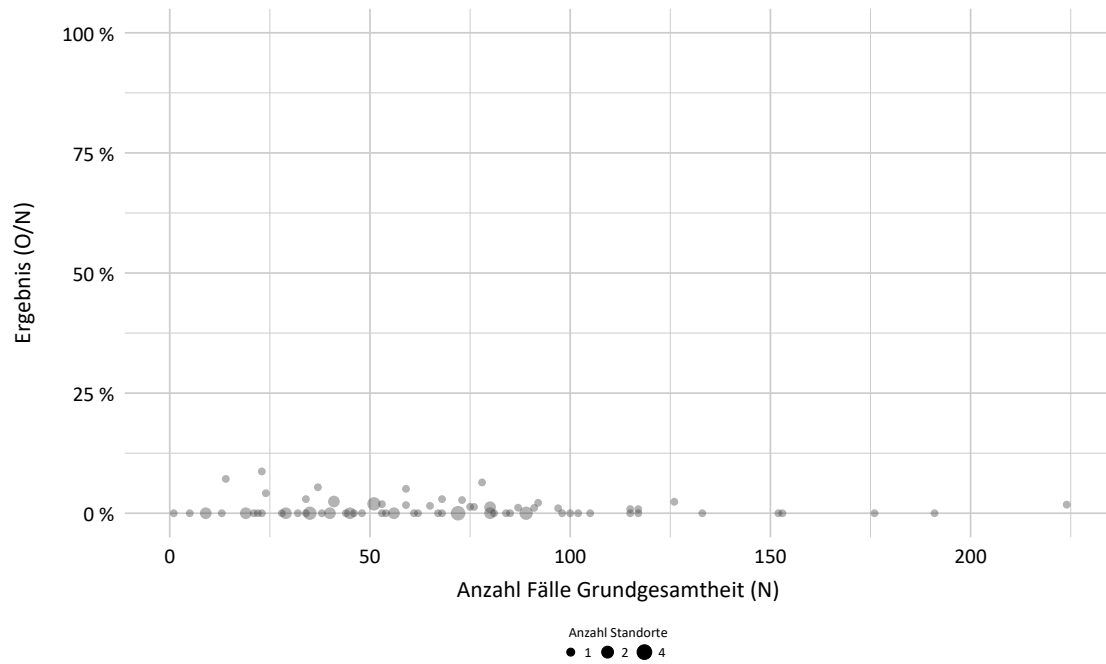
ID	362011
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an mindestens einer Herzklappe operiert wurden
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen innerhalb von 30 Tagen ein erneuter koronarchirurgischer Eingriff durchgeführt wurde
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten und Sozialdaten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

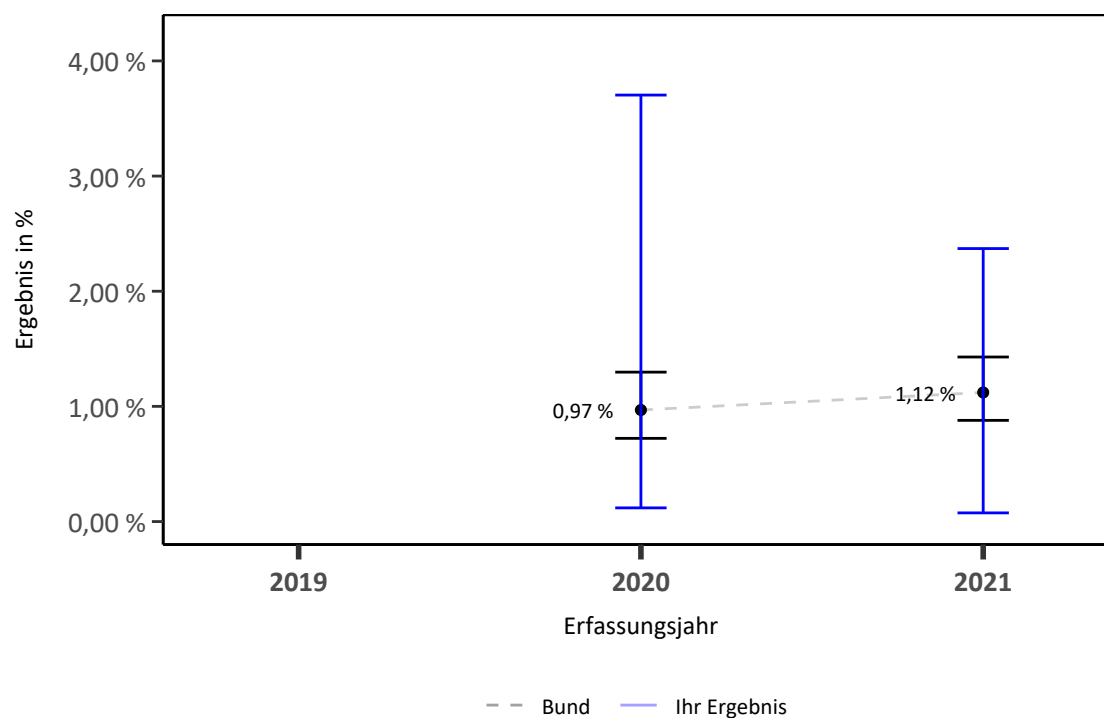
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019	- / -	-	-
	2020	≤3 / 149	x %	0,12 % - 3,70 %
	2021	≤3 / 235	x %	0,44 % - 3,69 %
Bund	2019	- / -	-	-
	2020	23 / 4.543	0,51 %	0,34 % - 0,76 %
	2021	45 / 5.710	0,79 %	0,59 % - 1,05 %

362012: PCI innerhalb von 30 Tagen

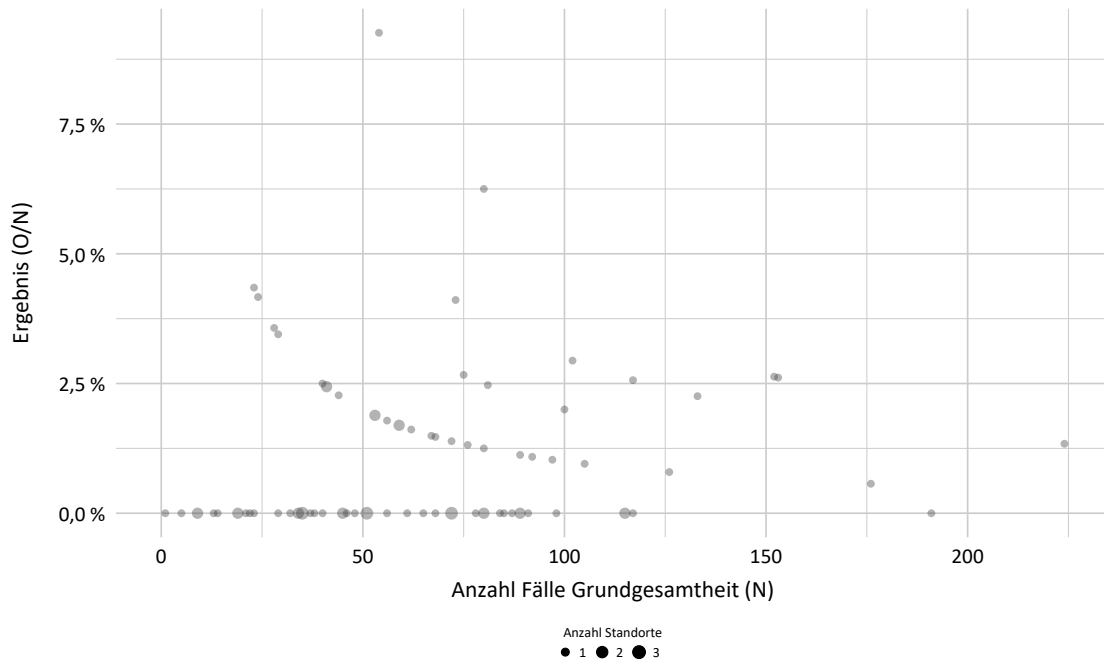
ID	362012
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an mindestens einer Herzklappe operiert wurden
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen innerhalb von 30 Tagen eine perkutane Koronarintervention (PCI) durchgeführt wurde
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten und Sozialdaten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

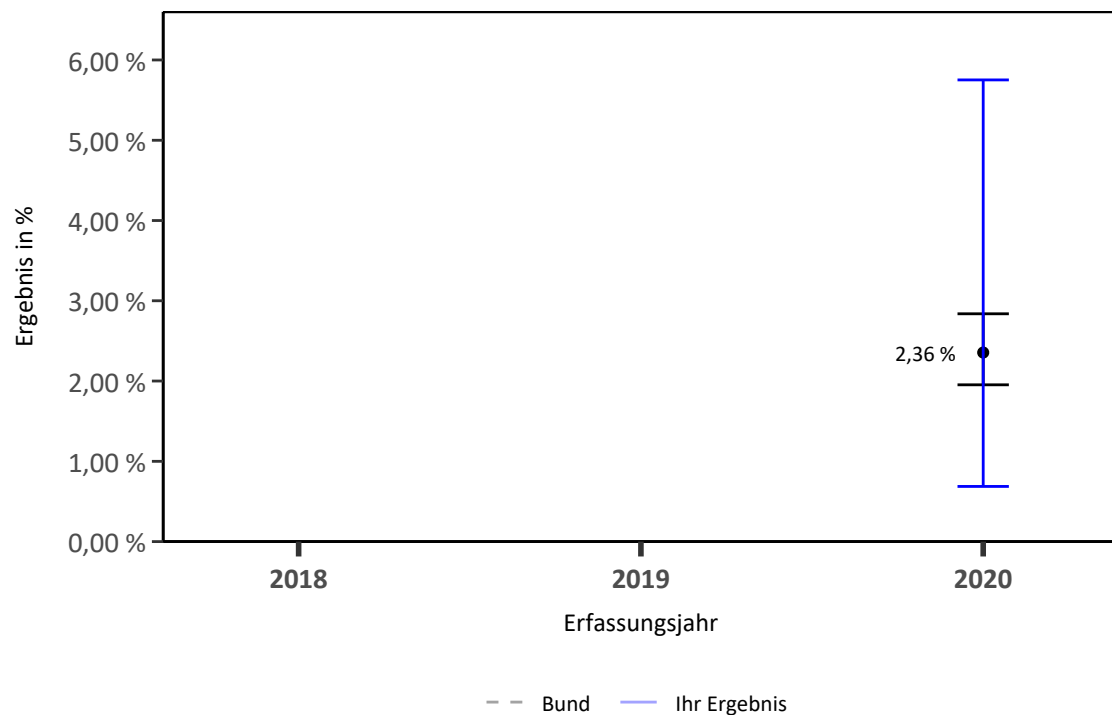
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019	- / -	-	-
	2020	≤3 / 149	x %	0,12 % - 3,70 %
	2021	≤3 / 235	x %	0,08 % - 2,37 %
Bund	2019	- / -	-	-
	2020	44 / 4.543	0,97 %	0,72 % - 1,30 %
	2021	64 / 5.710	1,12 %	0,88 % - 1,43 %

362013: PCI innerhalb eines Jahres

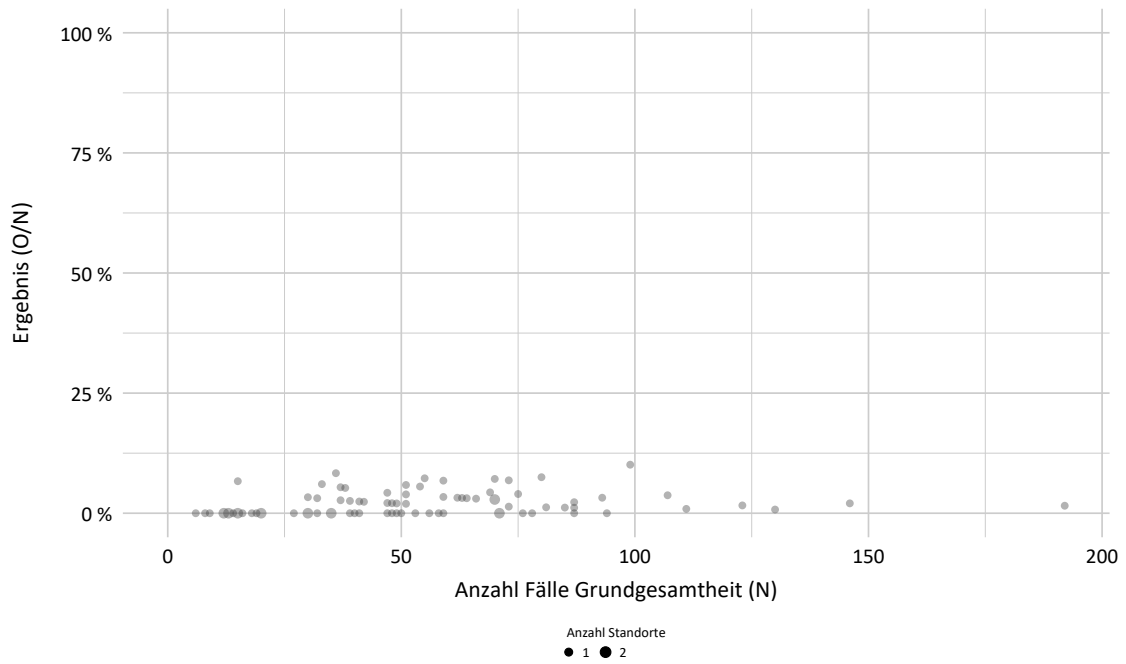
ID	362013
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an mindestens einer Herzklappe operiert wurden
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen innerhalb eines Jahres eine perkutane Koronarintervention (PCI) durchgeführt wurde
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten und Sozialdaten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

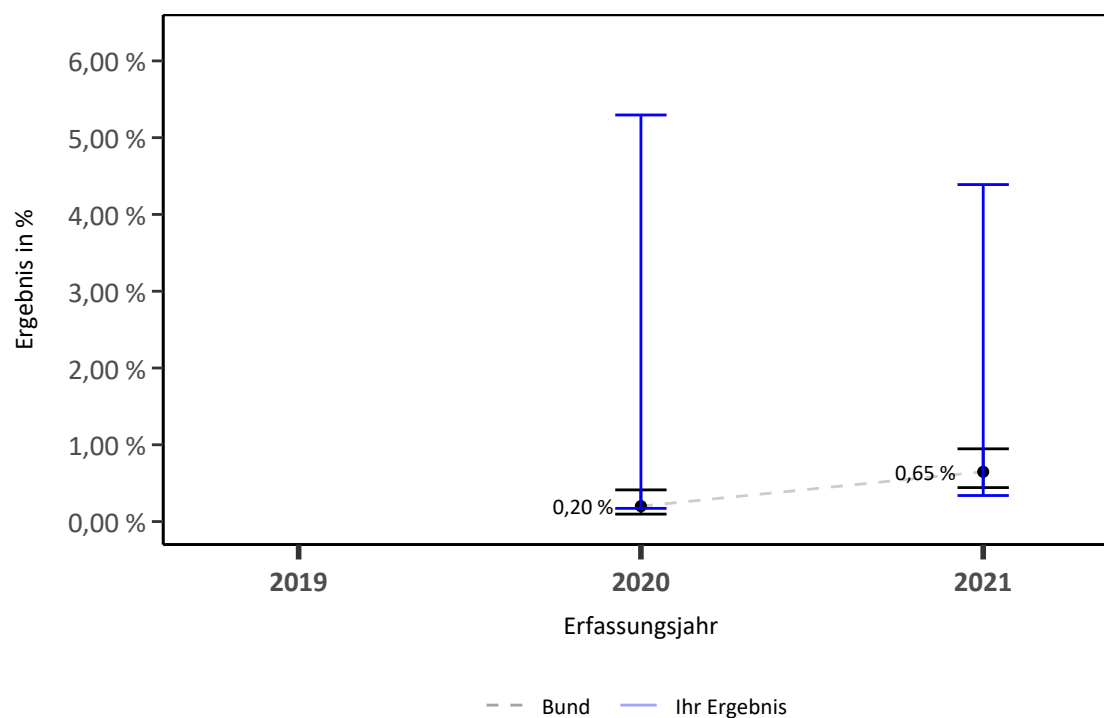
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2018	- / -	-	-
	2019	- / -	-	-
	2020	≤3 / 149	x %	0,69 % - 5,75 %
Bund	2018	- / -	-	-
	2019	- / -	-	-
	2020	107 / 4.543	2,36 %	1,95 % - 2,84 %

362014: Erneuter Aortenklappeneingriff innerhalb von 30 Tagen

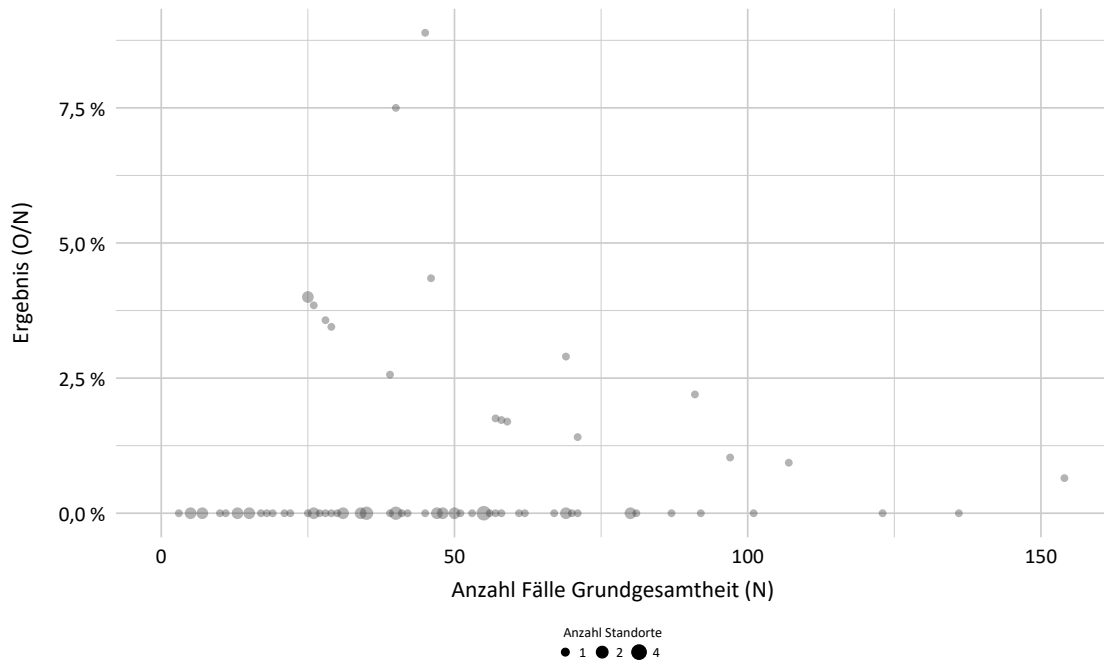
ID	362014
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Aortenklappe operiert wurden
Zähler	Patientinnen und Patienten mit erneutem Aortenklappeneingriff oder Prothesenintervention innerhalb von 30 Tagen nach dem Eingriff
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten und Sozialdaten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

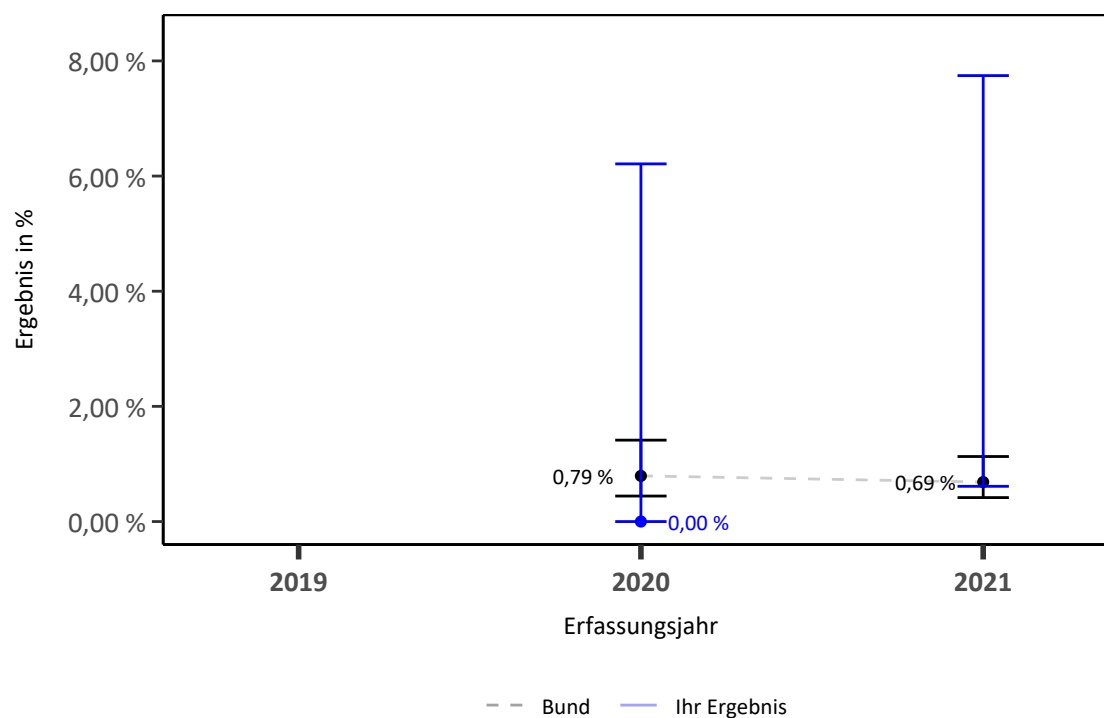
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019	- / -	-	-
	2020	≤3 / 103	x %	0,17 % - 5,30 %
	2021	≤3 / 162	x %	0,34 % - 4,39 %
Bund	2019	- / -	-	-
	2020	7 / 3.497	0,20 %	0,10 % - 0,41 %
	2021	26 / 4.014	0,65 %	0,44 % - 0,95 %

362016: Erneuter Mitralklappeneingriff innerhalb von 30 Tagen

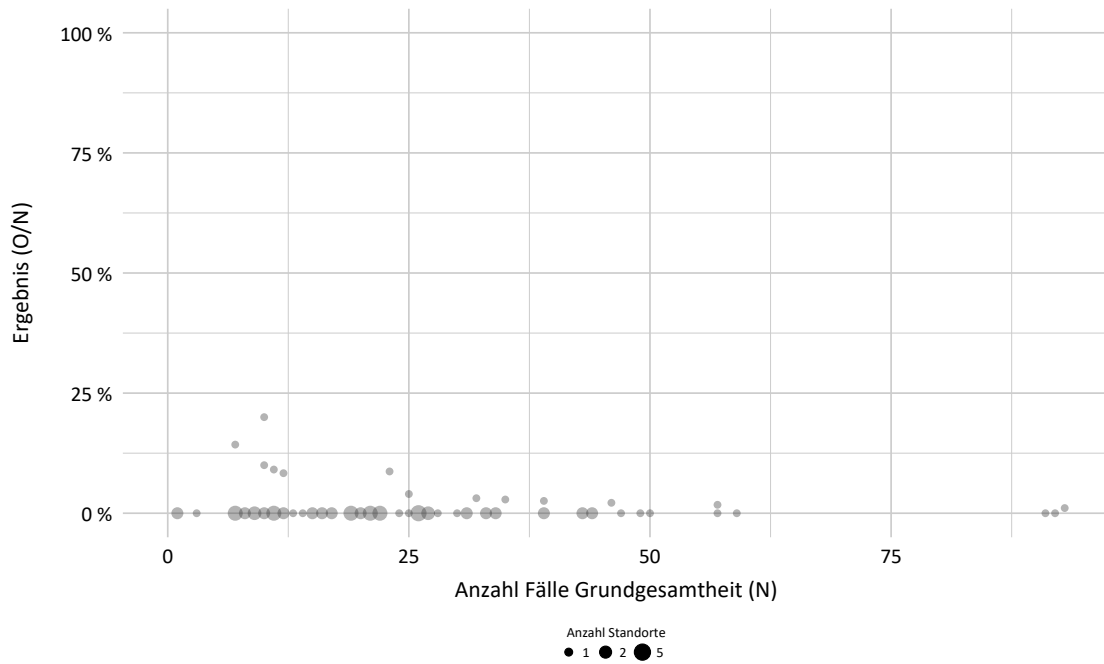
ID	362016
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen innerhalb von 30 Tagen ein erneuter Mitralklappeneingriff durchgeführt wurde
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten und Sozialdaten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

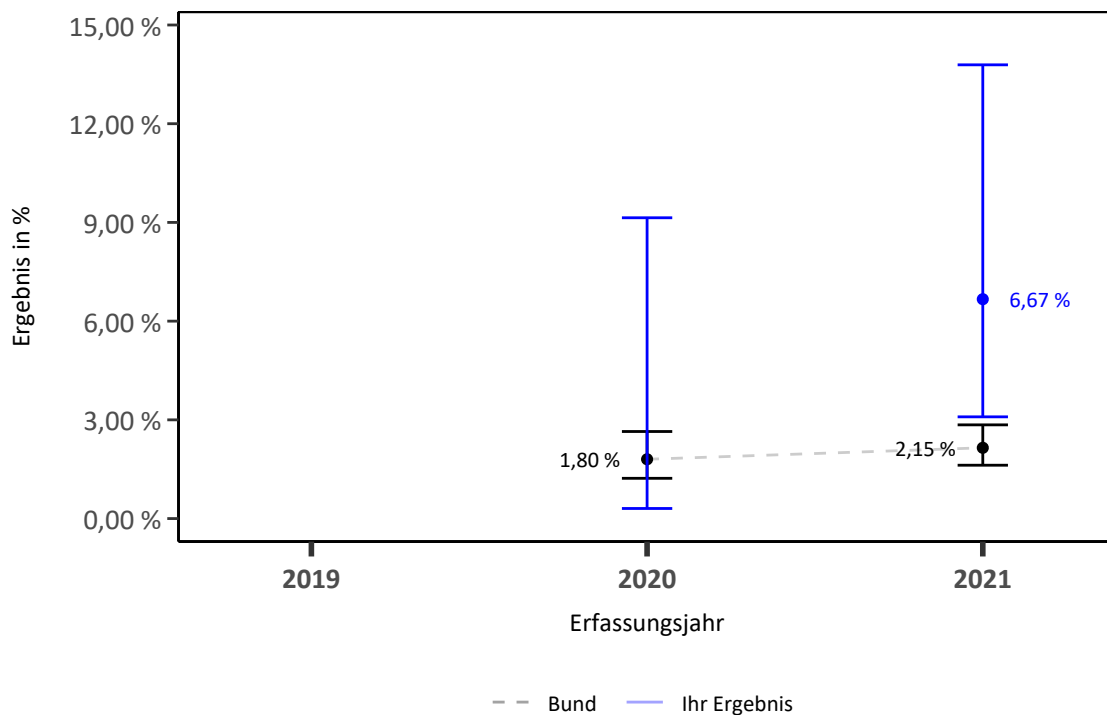
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019	- / -	-	-
	2020	0 / 58	0,00 %	0,00 % - 6,21 %
	2021	≤3 / 90	x %	0,61 % - 7,74 %
Bund	2019	- / -	-	-
	2020	11 / 1.388	0,79 %	0,44 % - 1,41 %
	2021	15 / 2.186	0,69 %	0,42 % - 1,13 %

362017: Erneuter Mitralklappeneingriff innerhalb eines Jahres

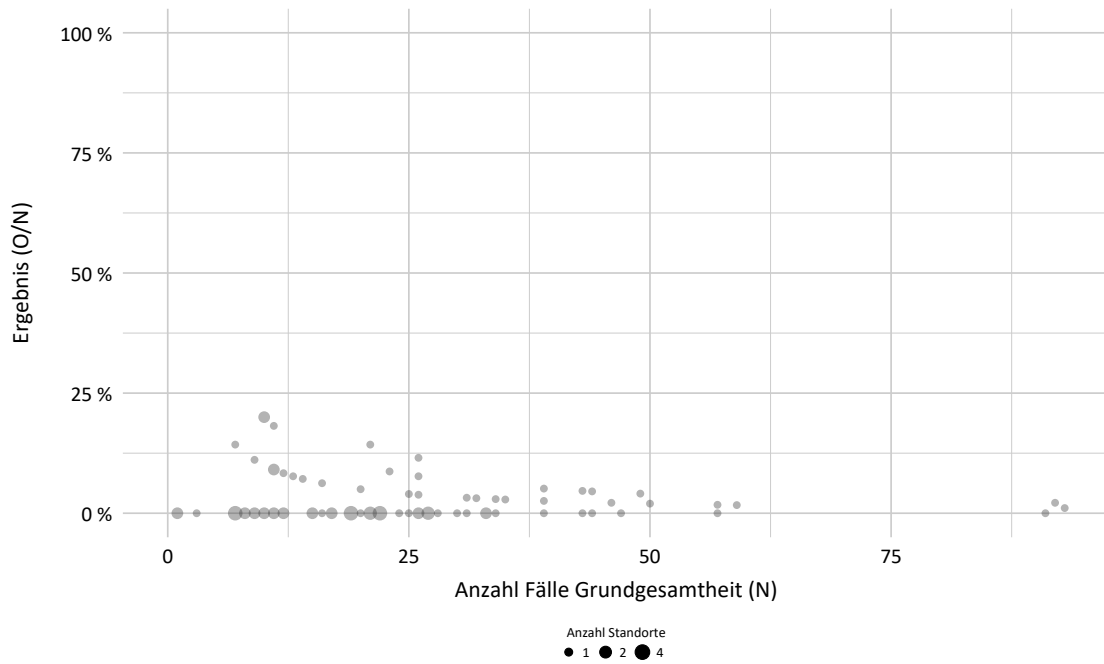
ID	362017
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an der Mitralklappe operiert wurden
Zähler	Patientinnen und Patienten, bei denen innerhalb eines Jahres ein erneuter Mitralklappeneingriff durchgeführt wurde
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten und Sozialdaten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2019	- / -	-	-
	2020	≤3 / 58	x %	0,31 % - 9,14 %
	2021	6 / 90	6,67 %	3,09 % - 13,79 %
Bund	2019	- / -	-	-
	2020	25 / 1.388	1,80 %	1,22 % - 2,65 %
	2021	47 / 2.186	2,15 %	1,62 % - 2,85 %

Gruppe: Sterblichkeit

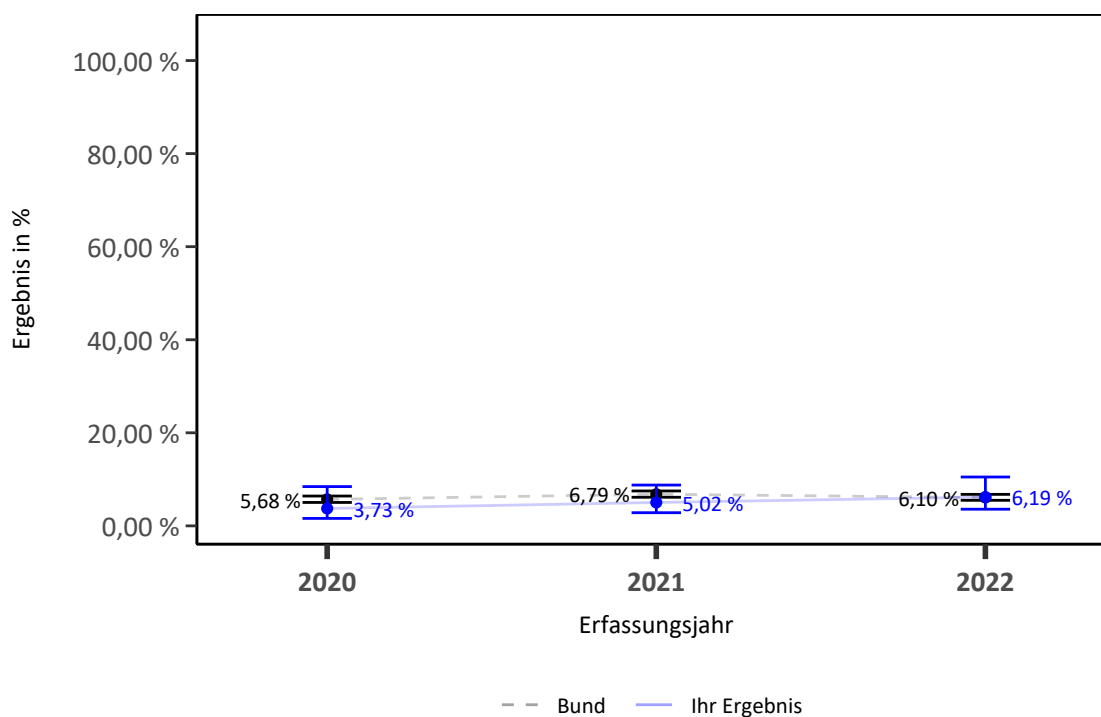
Qualitätsziel	Möglichst wenige Todesfälle
---------------	-----------------------------

362018: Sterblichkeit im Krankenhaus nach elektiver/dringlicher Operation

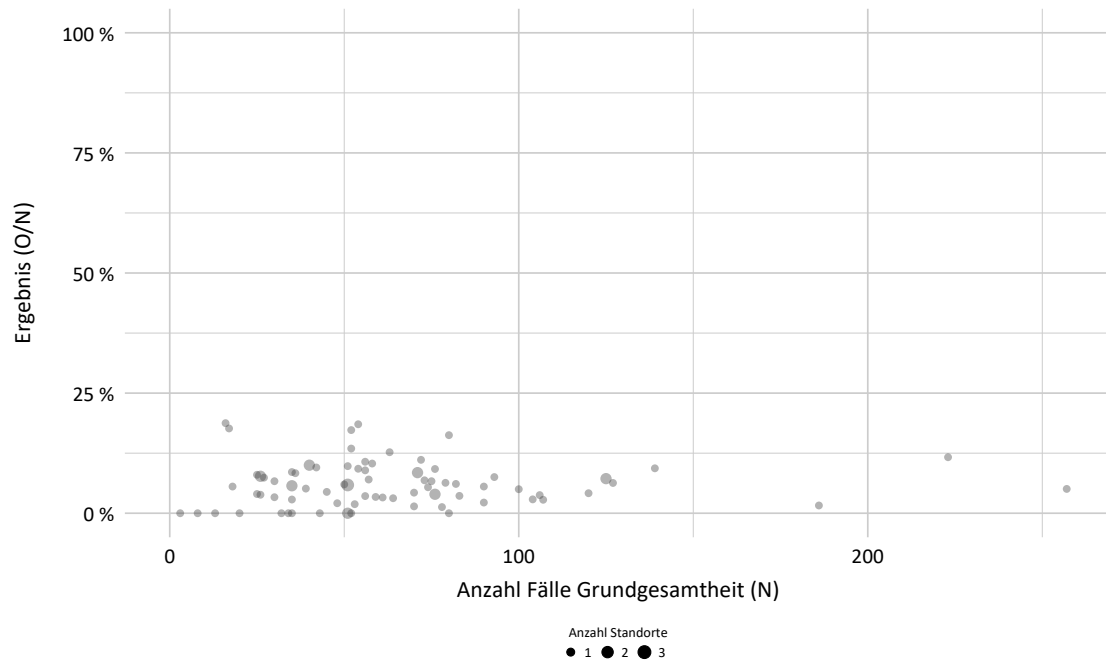
ID	362018
Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an mindestens einer Herzklappe operiert wurden mit OP-Dringlichkeit elektiv/dringlich
Zähler	Patientinnen und Patienten, die während des stationären Aufenthalts verstorben sind
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

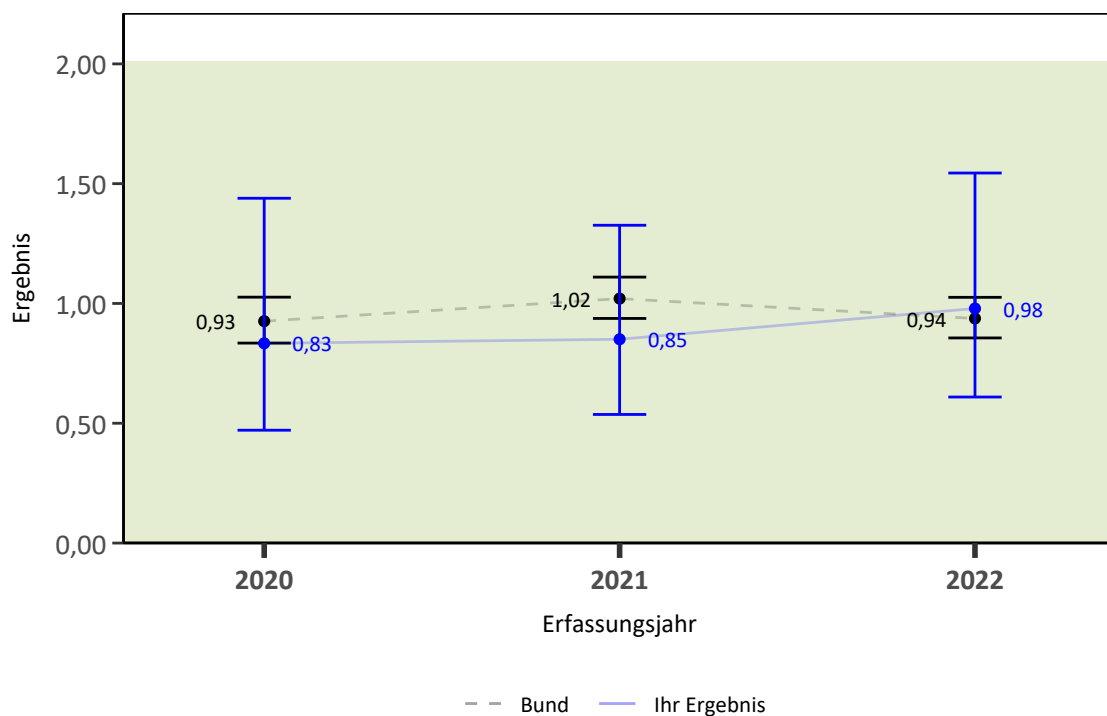
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
Ihr Ergebnis	2020	5 / 134	3,73 %	1,60 % - 8,44 %
	2021	11 / 219	5,02 %	2,83 % - 8,77 %
	2022	12 / 194	6,19 %	3,57 % - 10,50 %
Bund	2020	250 / 4.402	5,68 %	5,03 % - 6,40 %
	2021	362 / 5.331	6,79 %	6,15 % - 7,50 %
	2022	327 / 5.365	6,10 %	5,49 % - 6,77 %

362019: Sterblichkeit im Krankenhaus

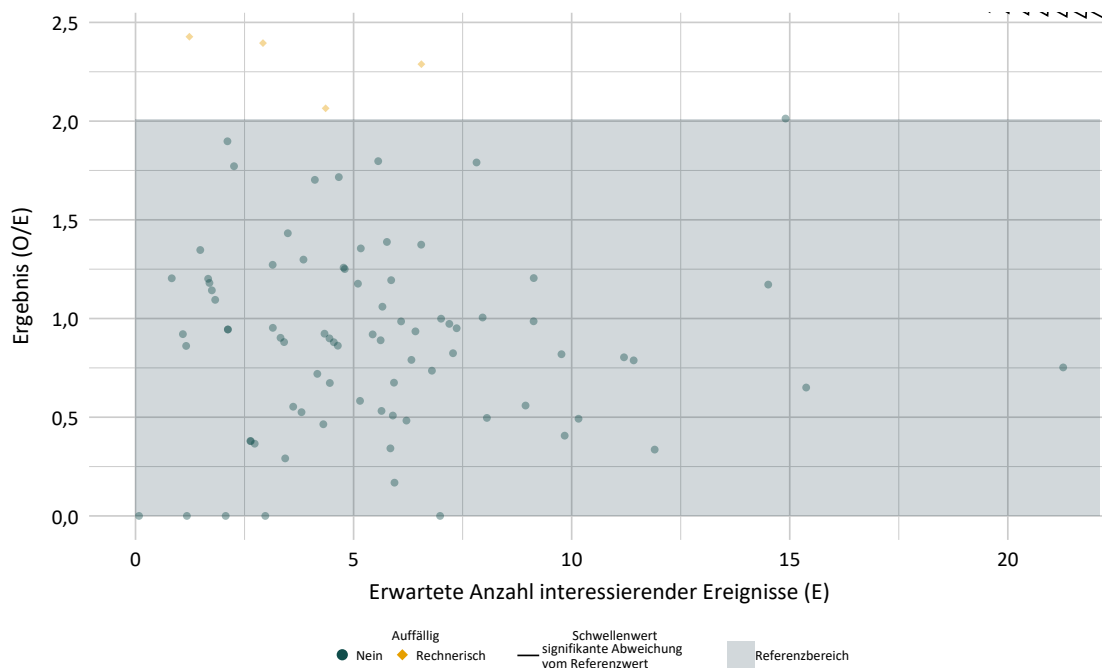
ID	362019
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an mindestens einer Herzklappe operiert wurden
Zähler	Patientinnen und Patienten, die während des stationären Aufenthalts verstorben sind
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Todesfällen während des stationären Aufenthalts
E (expected)	Erwartete Anzahl an Todesfällen während des stationären Aufenthalts, risikoadjustiert nach logistischem KBHK-Score
Referenzbereich	≤ 2,01 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse im Zeitverlauf

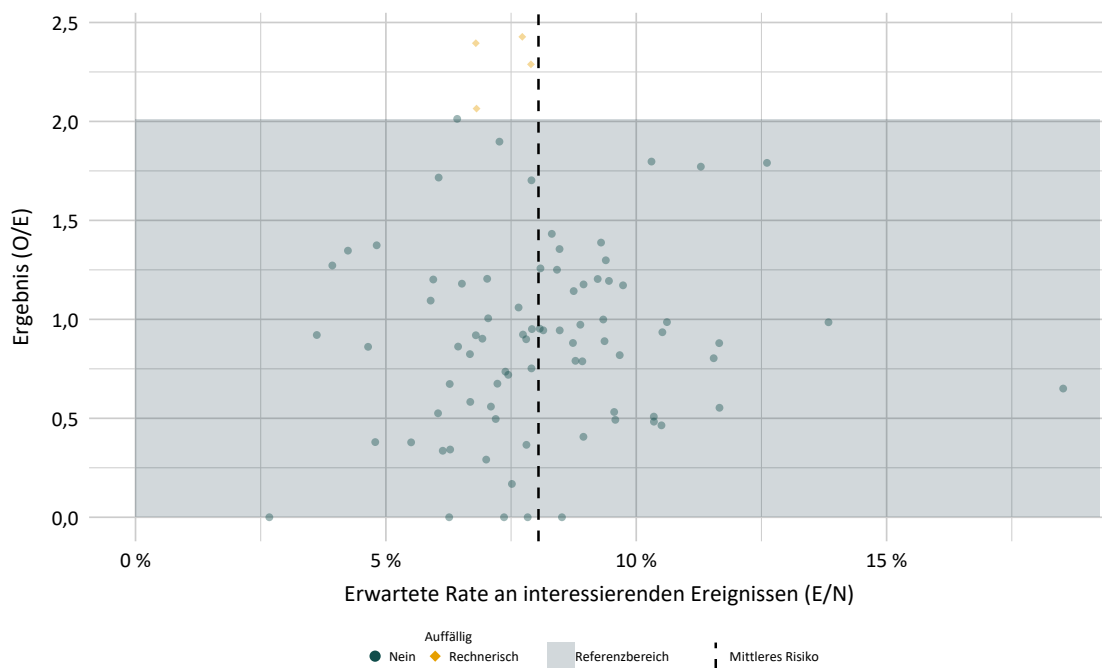
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Indikatorergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Indikatorergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2020	152	11 / 13,20	0,83	0,47 - 1,44
	2021	238	17 / 19,99	0,85	0,54 - 1,33
	2022	212	16 / 16,35	0,98	0,61 - 1,54
Bund	2020	4.729	334 / 360,74	0,93	0,83 - 1,03
	2021	5.775	492 / 482,18	1,02	0,94 - 1,11
	2022	5.767	435 / 464,10	0,94	0,86 - 1,03

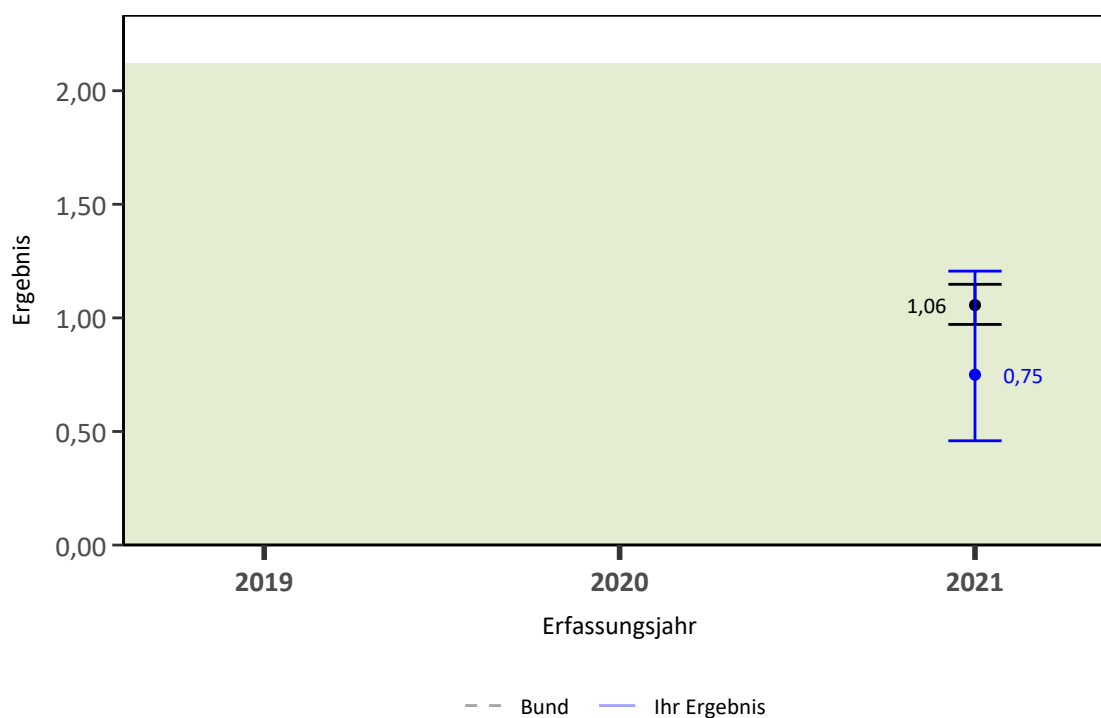
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:
 O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.
 O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

362020: Sterblichkeit innerhalb von 30 Tagen

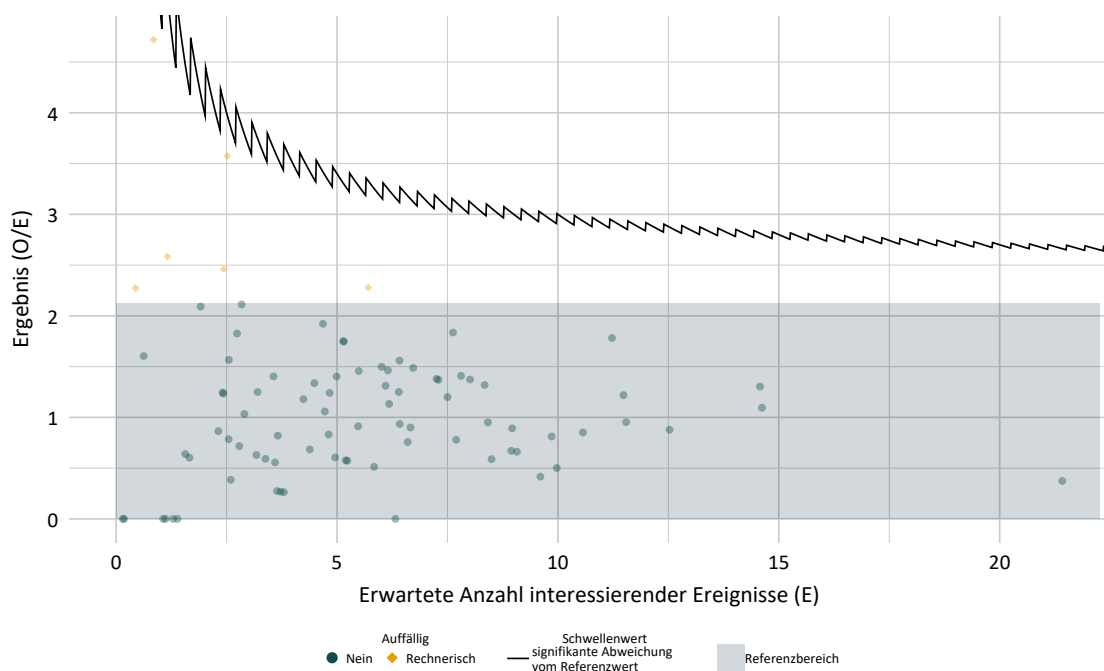
ID	362020
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an mindestens einer Herzklappe operiert wurden
Zähler	Patientinnen und Patienten, die innerhalb von 30 Tagen nach dem Eingriff verstorben sind
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Todesfällen innerhalb von 30 Tagen nach dem Eingriff
E (expected)	Erwartete Anzahl an Todesfällen innerhalb von 30 Tagen nach dem Eingriff, risikoadjustiert nach logistischem KBHK-30d-Score
Referenzbereich	≤ 2,12 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Datenquellen	QS-Daten und Sozialdaten

Ergebnisse im Zeitverlauf

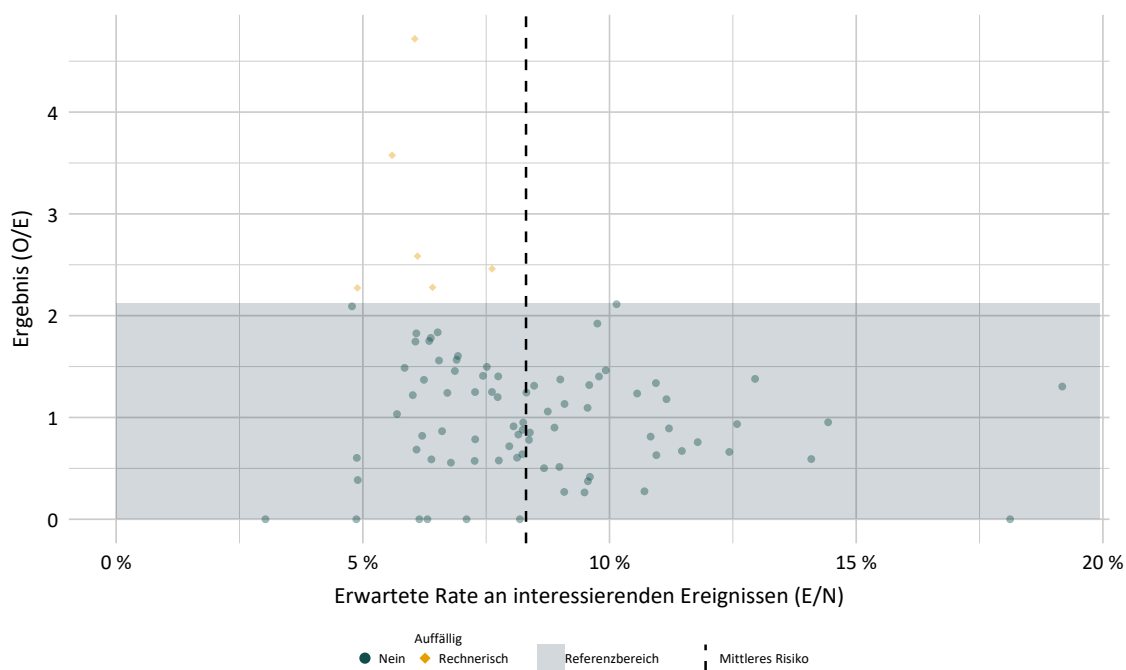
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Indikatorergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Indikatorergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2019	-	- / -	-	-
	2020	149	10 / 12,89	0,78	0,43 - 1,38
	2021	235	15 / 20,00	0,75	0,46 - 1,21
Bund	2019	-	- / -	-	-
	2020	4.543	360 / 346,23	1,04	0,94 - 1,15
	2021	5.710	501 / 474,35	1,06	0,97 - 1,15

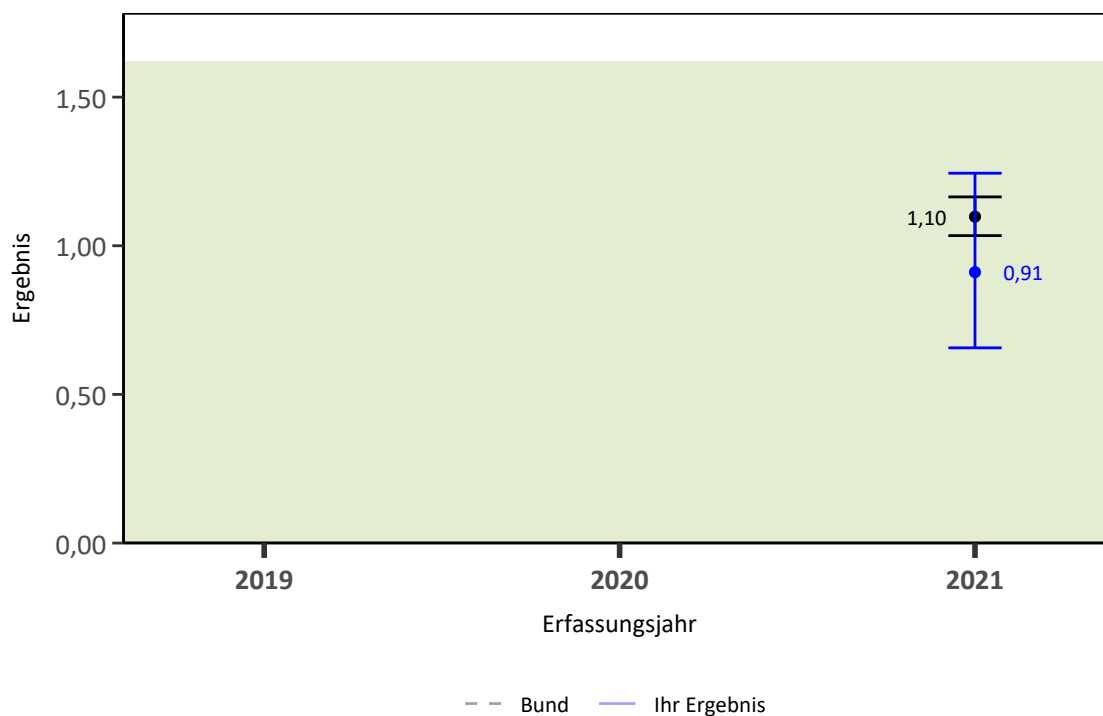
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:
 O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.
 O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

362021: Sterblichkeit innerhalb eines Jahres

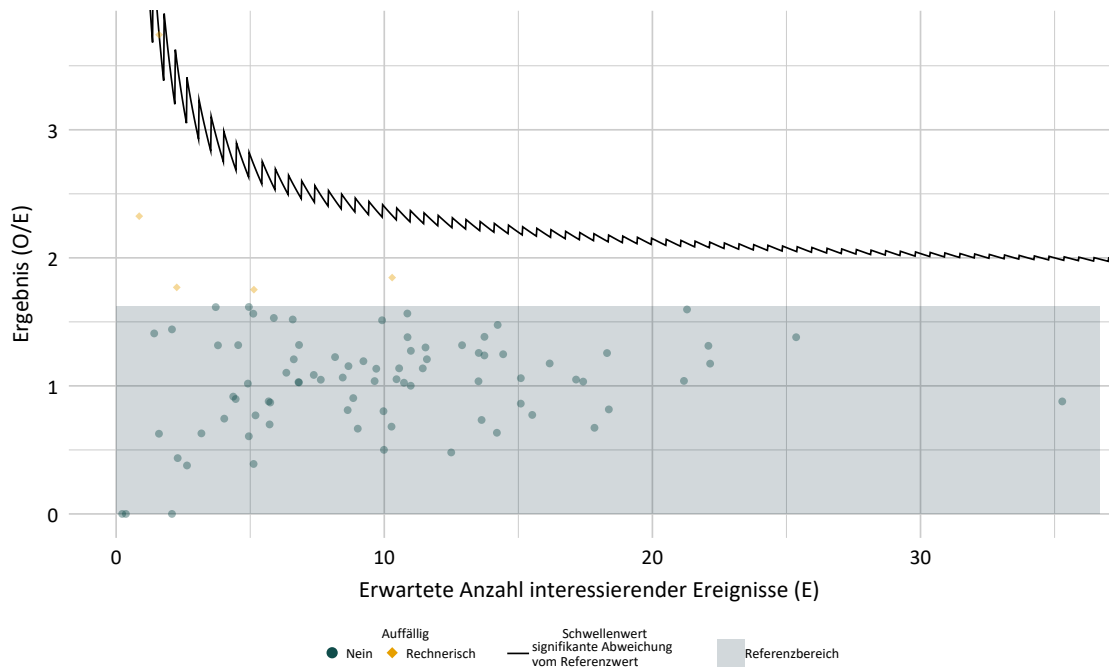
ID	362021
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an mindestens einer Herzklappe operiert wurden
Zähler	Patientinnen und Patienten, die innerhalb eines Jahres nach dem Eingriff verstorben sind
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Todesfällen innerhalb eines Jahres nach dem Eingriff
E (expected)	Erwartete Anzahl an Todesfällen innerhalb eines Jahres nach dem Eingriff, risikoadjustiert nach logistischem KBHK-365d-Score
Referenzbereich	≤ 1,62 (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Datenquellen	QS-Daten und Sozialdaten

Ergebnisse im Zeitverlauf

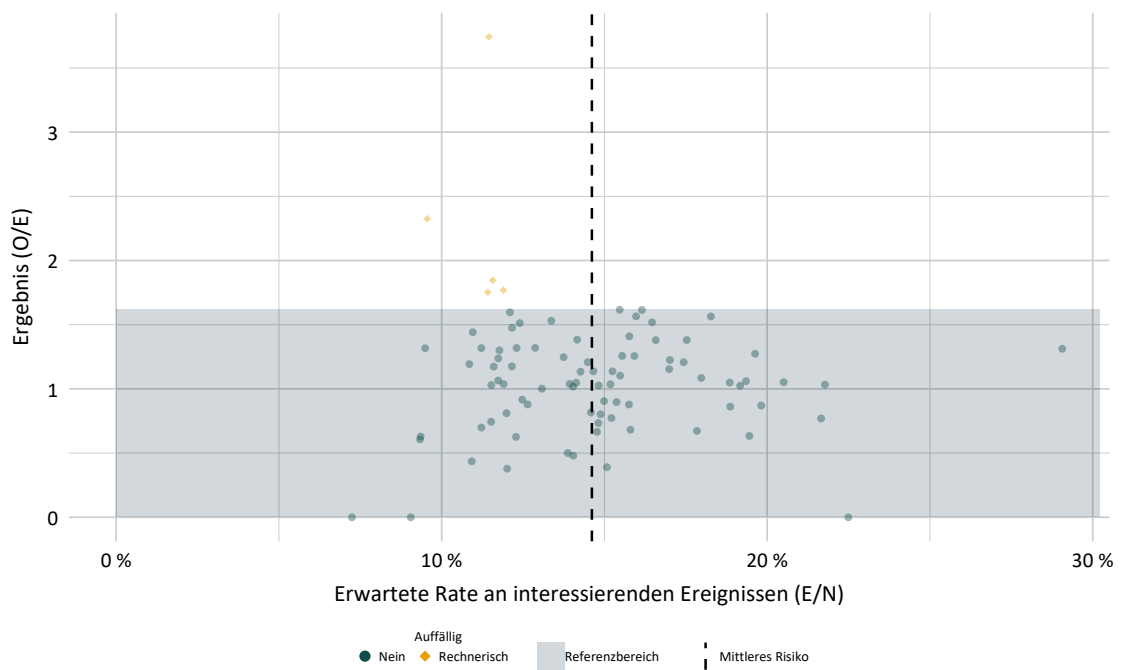
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Indikatorergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Indikatorergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis *	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2019	-	- / -	-	-
	2020	149	16 / 23,55	0,68	0,43 - 1,06
	2021	235	32 / 35,12	0,91	0,66 - 1,24
Bund	2019	-	- / -	-	-
	2020	4.543	634 / 620,92	1,02	0,95 - 1,10
	2021	5.710	916 / 834,46	1,10	1,03 - 1,16

* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:
 O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.
 O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.1	ID: 36_22051 Alle verstorbenen Patientinnen und Patienten, die in ihrem ersten Eingriff während des stationären Aufenthalts kombiniert koronarchirurgisch und an mindestens einer Herzklappe operiert wurden	7,55 % 16/212	7,54 % 435/5.767
7.1.1	ID: 362018 Zusätzlich zum Nenner: OP-Dringlichkeit elektiv/dringlich	6,19 % 12/194	6,10 % 327/5.365
7.1.2	ID: 36_22052 Zusätzlich zum Nenner: Notfall-OP oder Notfall-OP bei Reanimation	22,22 % 4/18	26,87 % 108/402

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.2	Risikoadjustierung nach logistischem KBHK-Score		
7.2.1	Beobachtete Sterblichkeit im Krankenhaus in KBHK-Score Risikoklassen		
7.2.1.1	ID: 36_22053 Risikoklasse 0 - < 3 %	5,48 % 4/73	1,66 % 31/1.866
7.2.1.2	ID: 36_22054 Risikoklasse 3 - < 6 %	0,00 % 0/59	3,68 % 65/1.766
7.2.1.3	ID: 36_22055 Risikoklasse 6 - < 10 %	x % ≤3/32	7,66 % 71/927
7.2.1.4	ID: 36_22056 Risikoklasse ≥ 10 %	22,92 % 11/48	22,19 % 268/1.208
7.2.1.4	ID: 36_22057 Summe KBHK-Score Risikoklassen	7,55 % 16/212	7,54 % 435/5.767
7.2.2	Erwartete Sterblichkeit im Krankenhaus in KBHK-Score Risikoklassen		
7.2.2.1	ID: 36_22058 Risikoklasse 0 - < 3 %	1,97 % 1,44/73	1,99 % 37,14/1.866
7.2.2.2	ID: 36_22059 Risikoklasse 3 - < 6 %	4,36 % 2,57/59	4,31 % 76,20/1.766
7.2.2.3	ID: 36_22060 Risikoklasse 6 - < 10 %	7,72 % 2,47/32	7,62 % 70,65/927
7.2.2.4	ID: 36_22061 Risikoklasse ≥ 10 %	20,54 % 9,86/48	23,19 % 280,10/1.208

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.2.2.5	ID: 36_22062 Summe KBHK-Score Risikoklassen	7,71 % 16,35/212	8,05 % 464,10/5.767
7.2.3	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ⁴		
7.2.3.1	ID: O_362019 O/N (observed, beobachtet)	7,55 % 16/212	7,54 % 435/5.767
7.2.3.2	ID: E_362019 E/N (expected, erwartet)	7,71 % 16,35/212	8,05 % 464,10/5.767
7.2.3.3	ID: 362019 O/E	0,98	0,94

⁴ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Leseanleitung.

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.3	Risikoadjustierung nach logistischem KBHK-30d-Score		
7.3.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression		
7.3.1.1	ID: O_362020 O/N (observed, beobachtet)	6,38 % 15/235	8,77 % 501/5.710
7.3.1.2	ID: E_362020 E/N (expected, erwartet)	8,51 % 20,00/235	8,31 % 474,35/5.710
7.3.1.3	ID: 362020 O/E	0,75	1,06

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.4	Risikoadjustierung nach logistischem KBHK-365d-Score		
7.4.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression		
7.4.1.1	ID: O_362021 O/N (observed, beobachtet)	13,62 % 32/235	16,04 % 916/5.710
7.4.1.2	ID: E_362021 E/N (expected, erwartet)	14,94 % 35,12/235	14,61 % 834,46/5.710
7.4.1.3	ID: 362021 O/E	0,91	1,10

Basisauswertung

Allgemeine Daten (Patienten-/ Eingriffsbezogen)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Allgemeine Daten zu Patienten				
Alle Patienten mit mindestens einer herzchirurgischen Operation	3.425	100,00	76.125	100,00
Anzahl Patienten, die mindestens einmal kombiniert an der Koronar- und Herzklappe operiert wurden	212	6,19	5.772	7,58

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Allgemeine Daten zu Operationen				
Anzahl herzchirurgischer Operationen	3.498	100,00	76.737	100,00
Isolierte Koronarchirurgie	977	27,93	24.722	32,22
Kombinierte Koronar- und Herzklappenchirurgie	212	6,06	5.773	7,52
Kathetergestützte isolierte Aortenklappenchirurgie	1.233	35,25	23.991	31,26
Offen-chirurgische isolierte Aortenklappenchirurgie	309	8,83	6.478	8,44
Kathetergestützte isolierte Mitralklappeneingriffe	357	10,21	7.529	9,81
Offen-chirurgische isolierte Mitralklappeneingriffe	259	7,40	5.304	6,91
Kombinierte Herzklappenchirurgie	143	4,09	2.894	3,77
Kathetergestützte kombinierte Herzklappeneingriffe	8	0,23	46	0,06

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
Aufnahmequartal				
1. Quartal	55	25,94	1.546	26,78
2. Quartal	64	30,19	1.496	25,92
3. Quartal	53	25,00	1.457	25,24
4. Quartal	40	18,87	1.273	22,05
Entlassungsquartal				
1. Quartal	46	21,70	1.431	24,79
2. Quartal	71	33,49	1.492	25,85
3. Quartal	50	23,58	1.514	26,23
4. Quartal	45	21,23	1.335	23,13

Aufenthaltsdauer im Krankenhaus

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
Verweildauer im Krankenhaus				
≤ 7 Tage	12	5,66	354	6,13
8 - 14 Tage	96	45,28	2.563	44,40
15 - 21 Tage	55	25,94	1.329	23,02
22 - 28 Tage	27	12,74	642	11,12
> 28 Tage	22	10,38	884	15,32

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Präoperative Verweildauer (Tage)⁵		
Anzahl Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie und mit Angabe von Werten	212	5.772
5. Perzentil	1,00	0,00
Mittelwert	3,17	4,15
Median	1,00	2,00
95. Perzentil	13,00	17,00
Postoperative Verweildauer (Tage)⁶		
Anzahl Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie und mit Angabe von Werten	212	5.772
5. Perzentil	6,00	5,00
Mittelwert	15,44	14,88
Median	11,00	11,00
95. Perzentil	49,00	38,00
Gesamtverweildauer (Tage)⁷		
Anzahl Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie und mit Angabe von Werten	212	5.772
5. Perzentil	7,00	7,00
Mittelwert	18,60	19,02
Median	14,00	14,00
95. Perzentil	49,35	46,00

⁵ Dargestellt wird der Abstand zur ersten kombinierten Operation an den Koronarien und den Herzklappen während des stationären Aufenthalts

⁶ Dargestellt wird der Abstand zur ersten kombinierten Operation an den Koronarien und den Herzklappen während des stationären Aufenthalts

⁷ Die Gesamtverweildauer berechnet sich aus der Differenz zwischen Entlassungsdatum und Aufnahme datum

Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
Patientenalter am Aufnahmetag				
≤ 49 Jahre	7	3,30	107	1,85
50 – 59 Jahre	29	13,68	612	10,60
60 – 64 Jahre	34	16,04	832	14,41
65 – 69 Jahre	32	15,09	1.246	21,59
70 – 74 Jahre	57	26,89	1.468	25,43
75 – 79 Jahre	39	18,40	942	16,32
80 – 89 Jahre	14	6,60	565	9,79
≥ 90 Jahre	0	0,00	0	0,00

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Altersverteilung (Jahre)		
Anzahl Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie und mit Angabe von Werten	212	5.772
5. Perzentil	51,65	55,00
25. Perzentil	62,00	64,00
Mittelwert	68,23	69,06
Median	70,00	70,00
75. Perzentil	74,75	75,00
95. Perzentil	80,00	81,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
Geschlecht				
(1) männlich	156	73,58	4.393	76,11
(2) weiblich	56	26,42	1.379	23,89
(3) divers	0	0,00	0	0,00
(8) unbestimmt	0	0,00	0	0,00

Body Mass Index (BMI)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie und Angaben zu Körpergröße von ≥ 50 cm bis ≤ 250 cm und Körpergewicht von ≥ 30 kg bis ≤ 230 kg	N = 212		N = 5.723	
BMI bei Aufnahme				
Untergewicht ($< 18,5$)	≤ 3	x	50	0,87
Normalgewicht ($\geq 18,5 - < 25$)	65	30,66	1.590	27,78
Übergewicht ($\geq 25 - < 30$)	89	41,98	2.297	40,14
Adipositas (≥ 30)	55	25,94	1.786	31,21

Anamnese / präoperative Befunde

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
klinischer Schweregrad der Herzinsuffizienz (NYHA-Klassifikation)				
(I) Beschwerdefreiheit, normale körperliche Belastbarkeit	14	6,60	276	4,78
(II) Beschwerden bei stärkerer körperlicher Belastung	56	26,42	1.610	27,89
(III) Beschwerden bei leichter körperlicher Belastung	109	51,42	3.262	56,51
(IV) Beschwerden in Ruhe	33	15,57	624	10,81
medikamentöse Therapie der Herzinsuffizienz (zum Zeitpunkt der Aufnahme)				
(0) nein	110	51,89	1.807	31,31
(1) ja	102	48,11	3.965	68,69
davon:⁸				
Betablocker	82	80,39	3.153	79,52
AT1-Rezeptor-Blocker / ACE-Hemmer	80	78,43	2.990	75,41
Diuretika	51	50,00	2.458	61,99
Aldosteronantagonisten	27	26,47	648	16,34
andere Medikation zur Therapie der Herzinsuffizienz	20	19,61	1.214	30,62
Angina Pectoris				
(0) nein	99	46,70	2.356	40,82
(1) CCS I (Angina pectoris bei schwerer Belastung)	26	12,26	446	7,73
(2) CCS II (Angina pectoris bei mittlerer Belastung)	45	21,23	1.394	24,15
(3) CCS III (Angina pectoris bei leichter Belastung)	31	14,62	1.249	21,64
(4) CCS IV (Angina pectoris in Ruhe)	11	5,19	327	5,67

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
klinisch nachgewiesene(r) Myokardinfarkt(e) STEMI oder NSTEMI				
(0) nein	168	79,25	4.334	75,09
(1) ja, letzte(r) innerhalb der letzten 48 Stunden	13	6,13	378	6,55
(2) ja, letzte(r) innerhalb der letzten 21 Tage	19	8,96	458	7,93
(3) ja, letzte(r) länger als 21 Tage, weniger als 91 Tage zurück	5	2,36	168	2,91
(4) ja, letzte(r) länger als 91 Tage zurück	6	2,83	413	7,16
(8) ja, letzter Zeitpunkt unbekannt	≤3	x	15	0,26
(9) unbekannt	0	0,00	6	0,10
kardiogener Schock / Dekompensation				
(0) nein	169	79,72	4.571	79,19
(1) ja, letzte(r) innerhalb der letzten 48 Stunden	15	7,08	352	6,10
(2) ja, letzte(r) innerhalb der letzten 21 Tage	21	9,91	513	8,89
(3) ja, letzte(r) länger als 21 Tage zurück	7	3,30	331	5,73
(8) ja, letzter Zeitpunkt unbekannt	0	0,00	5	0,09
(9) unbekannt	0	0,00	0	0,00
Reanimation				
(0) nein	210	99,06	5.639	97,70
(1) ja, letzte innerhalb der letzten 48 Stunden	≤3	x	58	1,00
(2) ja, letzte innerhalb der letzten 21 Tage	0	0,00	24	0,42
(3) ja, letzte länger als 21 Tage zurück	0	0,00	51	0,88
(8) ja, letzter Zeitpunkt unbekannt	0	0,00	0	0,00
(9) unbekannt	0	0,00	0	0,00

⁸ Mehrfachnennung möglich

		Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
systolischer Pulmonalarteriendruck (mmHg)					
Anzahl Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie und mit Angabe von Werten > 0 und < 999		110		2.011	
5. Perzentil		22,55		19,00	
Mittelwert		37,28		39,48	
Median		32,00		36,00	
95. Perzentil		65,00		69,00	

		Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
		n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie		N = 212		N = 5.772	
systolischer Pulmonalarteriendruck unbekannt oder dokumentierter Wert 0					
(1) ja (systolischer Pulmonalarteriendruck unbekannt)		101	47,64	3.753	65,02
dokumentierter Wert 0		≤3	x	7	0,12

		Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
		n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie		N = 212		N = 5.772	
Herzrhythmus					
(1) Sinusrhythmus		187	88,21	4.650	80,56
(2) Vorhofflimmern		25	11,79	955	16,55
(9) anderer Rhythmus		0	0,00	167	2,89
Vorhofflimmern anamnestisch bekannt					
(0) nein		166	78,30	4.278	74,12
(1) paroxysmal		33	15,57	869	15,06
(2) persistierend		10	4,72	349	6,05
(3) permanent		≤3	x	276	4,78

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
Patient trägt Schrittmacher / Defibrillator vor OP				
(0) nein	208	98,11	5.529	95,79
(1) Schrittmacher ohne CRT-System	≤3	x	167	2,89
(2) Schrittmacher mit CRT-System	0	0,00	20	0,35
(3) Defibrillator ohne CRT-System	≤3	x	44	0,76
(4) Defibrillator mit CRT-System	0	0,00	12	0,21
Einstufung nach ASA-Klassifikation⁹				
(1) normaler, gesunder Patient	≤3	x	37	0,64
(2) Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	7	3,30	308	5,34
(3) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	124	58,49	3.586	62,13
(4) Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	76	35,85	1.731	29,99
(5) moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	4	1,89	110	1,91

⁹ Es ist die ASA-Einstufung der Anästhesiedokumentation zu übernehmen.

Kardiale Befunde

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
LVEF				
< 15%	0	0,00	11	0,19
15 - 30%	24	11,32	577	10,00
31 - 50%	66	31,13	2.012	34,86
> 50%	117	55,19	2.926	50,69
LVEF unbekannt	5	2,36	246	4,26
dokumentierter Wert 0	0	0,00	0	0,00

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
LVEF (%)		
Anzahl Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie und mit Angabe von Werten > 0 und < 100	207	5.526
5. Perzentil	20,80	25,00
Mittelwert	49,31	50,18
Median	55,00	53,00
95. Perzentil	61,00	66,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
Befund der koronaren Bildgebung				
(0) keine KHK	8	3,77	123	2,13
(1) 1-Gefäßerkrankung	37	17,45	1.119	19,39
(2) 2-Gefäßerkrankung	42	19,81	1.417	24,55
(3) 3-Gefäßerkrankung	125	58,96	3.113	53,93
davon (Befund der koronaren Bildgebung = 1, 2 oder 3): Revaskularisation indiziert				
(0) nein	4	1,96	228	4,04
(1) ja, operativ	197	96,57	5.411	95,79
(2) ja, interventionell	≤3	x	10	0,18
Hauptstammstenose				
(0) nein	175	82,55	4.555	78,92
(1) ja, gleich oder größer 50%	37	17,45	1.217	21,08

Vorausgegangene(r) Koronareingriff(e)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
Durchführung eines interventionellen Koronareingriffes (PCI) in den letzten 6 Monaten vor dem aktuellen stationären Aufenthalt				
(0) nein	191	90,09	5.361	92,88
(1) ja	21	9,91	411	7,12

Vorausgegangene(r) Koronareingriff(e)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
Anzahl der Vor-OPs an Herz/Aorta mit Perikarderöffnung				
(0) keine	201	94,81	5.528	95,77
(1) eine	10	4,72	219	3,79
(2) zwei	≤3	x	21	0,36
(3) drei	0	0,00	≤3	x
(4) vier	0	0,00	≤3	x
(5) fünf oder mehr	0	0,00	0	0,00
(8) genaue Anzahl unbekannt (aber mindestens eine)	0	0,00	0	0,00
(9) unbekannt	0	0,00	0	0,00

Weitere Begleiterkrankungen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
akute Infektionen¹⁰				
(0) keine	195	91,98	5.310	92,00
(1) Mediastinitis	≤3	x	5	0,09
(2) Sepsis	≤3	x	33	0,57
(3) broncho-pulmonale Infektion	6	2,83	96	1,66
(4) oto-laryngologische Infektion	0	0,00	≤3	x
(5) floride Endokarditis	9	4,25	278	4,82
(6) Peritonitis	0	0,00	≤3	x
(7) Wundinfektion Thorax	0	0,00	0	0,00
(8) Pleuraempym	0	0,00	0	0,00
(9) Venenkatheterinfektion	0	0,00	≤3	x
(10) Harnwegsinfektion	0	0,00	30	0,52
(11) Wundinfektion untere Extremitäten	0	0,00	9	0,16
(12) HIV-Infektion	0	0,00	7	0,12
(13) Hepatitis B oder C	≤3	x	12	0,21
(18) andere Wundinfektion	≤3	x	8	0,14
(88) sonstige Infektion	0	0,00	43	0,74
Diabetes mellitus				
(0) nein	141	66,51	3.750	64,97
(1) ja, diätetisch behandelt	14	6,60	197	3,41
(2) ja, orale Medikation	27	12,74	1.065	18,45
(3) ja, mit Insulin behandelt	28	13,21	709	12,28
(4) ja, unbehandelt	≤3	x	29	0,50
(9) unbekannt	0	0,00	22	0,38

Weitere Begleiterkrankungen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
arterielle Gefäßerkrankung				
(0) nein	169	79,72	4.312	74,71
(1) ja	43	20,28	1.414	24,50
davon:¹¹				
periphere AVK	20	46,51	659	46,61
Arteria Carotis	20	46,51	650	45,97
Aortenaneurysma	6	13,95	183	12,94
sonstige arterielle Gefäßerkrankung(en)	8	18,60	332	23,48
(9) unbekannt	0	0,00	46	0,80
Lungenerkrankung(en)				
(0) nein	179	84,43	4.790	82,99
(1) ja, COPD mit Dauermedikation	10	4,72	386	6,69
(2) ja, COPD ohne Dauermedikation	9	4,25	227	3,93
(8) ja, andere Lungenerkrankungen	14	6,60	349	6,05
(9) unbekannt	0	0,00	20	0,35

Weitere Begleiterkrankungen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
neurologische Erkrankung(en)				
(0) nein	192	90,57	5.111	88,55
(1) ja, ZNS, zerebrovaskulär (Blutung, Ischämie)	12	5,66	399	6,91
(2) ja, ZNS, andere	5	2,36	108	1,87
(3) ja, peripher	≤3	x	109	1,89
(4) ja, Kombination	0	0,00	14	0,24
davon: Schweregrad der Behinderung bei neurologischen Erkrankungen = (1) ja, ZNS, zerebrovaskulär (Blutung, Ischämie) oder (4) ja, Kombination				
(0) Rankin 0: kein neurologisches Defizit nachweisbar	≤3	x	171	41,40
(1) Rankin 1: Schlaganfall mit funktionell irrelevantem neurologischen Defizit	4	33,33	84	20,34
(2) Rankin 2: leichter Schlaganfall mit funktionell geringgradigem Defizit und / oder leichter Aphasie	≤3	x	111	26,88
(3) Rankin 3: mittelschwerer Schlaganfall mit deutlichem Defizit mit erhaltener Gehfähigkeit und / oder mittelschwerer Aphasie	0	0,00	36	8,72
(4) Rankin 4: schwerer Schlaganfall, Gehen nur mit Hilfe möglich und / oder komplette Aphasie	≤3	x	8	1,94
(5) Rankin 5: invalidisierender Schlaganfall: Patient ist bettlägerig bzw. rollstuhlpflichtig	0	0,00	≤3	x
(9) unbekannt	0	0,00	31	0,54

Weitere Begleiterkrankungen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
präoperative Nierenersatztherapie				
(0) nein	201	94,81	5.581	96,69
(1) akut	≤3	x	38	0,66
(2) chronisch	9	4,25	153	2,65

¹⁰ Mehrfachnennung möglich

¹¹ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
präoperativer Kreatininwert i.S. (mg/dl)¹²				
Anzahl Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie ohne präoperative Nierenersatztherapie und mit Angabe von Werten > 0,0 und < 99,0	201		5.581	
5. Perzentil		0,61		0,70
Mittelwert		1,10		1,13
Median		1,00		1,00
95. Perzentil		1,90		1,90
präoperativer Kreatininwert i.S. (μmol/l)¹³				
Anzahl Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie ohne präoperative Nierenersatztherapie und mit Angabe von Werten > 0 und < 9.000	201		5.581	
5. Perzentil		53,92		61,88
Mittelwert		97,42		99,77
Median		88,40		88,40
95. Perzentil		167,96		167,96

¹² (letzter Wert vor OP)

¹³ (letzter Wert vor OP)

Operation / Prozedur

OP-Basisdaten

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen - davon mit koronarchirurgischem Eingriff	N = 212		N = 5.773	
Operation¹⁴				
(5-361.*) Anlegen eines aortokoronaren Bypass	211	99,53	5.716	99,01
(5-361.*3) Anlegen eines aortokoronaren Bypass - mit Arterien	190	89,62	4.553	78,87
(5-361.*7 oder 5-361.*8) Anlegen eines aortokoronaren Bypass - mit Venen	51	24,06	4.078	70,64
(5-362.*) Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik	≤3	x	68	1,18
(5-362.*3) Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik - mit Arterien	0	0,00	49	0,85
(5-362.*7 oder 5-362.*8) Anlegen eines aortokoronaren Bypass durch minimalinvasive Technik - mit Venen	≤3	x	38	0,66
(5-363.*) Andere Revaskularisation des Herzens	≤3	x	116	2,01

¹⁴ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen - davon mit Eingriff an der Aortenklappe	N = 135		N = 4.113	
Operation¹⁵				
(5-351.0*) Ersatz von Herzklappen durch Prothese: Aortenklappe	128	94,81	3.908	95,02
(5-352.0*) Wechsel von Herzklappenprothesen: Aortenklappe	6	4,44	120	2,92
(5-35a.0*) Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Aortenklappenersatz	0	0,00	18	0,44
(5-35a.01 oder 5-35a.02) Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Aortenklappenersatz - transapikal	0	0,00	0	0,00
(5-35a.03 oder 5-35a.04) Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Aortenklappenersatz - endovaskulär	0	0,00	0	0,00

¹⁵ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen - davon mit Eingriff an der Mitralklappe	N = 93		N = 2.187	
Operation¹⁶				
(5-350.2 oder 5-350.3) Valvulotomie: Mitralklappe	0	0,00	0	0,00
(5-351.1*) Ersatz von Herzklappen durch Prothese: Mitralklappe	23	24,73	841	38,45
(5-352.1*) Wechsel von Herzklappenprothesen: Mitralklappe	0	0,00	17	0,78
(5-353.1 oder 5-353.2) Valvuloplastik: Mitralklappe	68	73,12	1.100	50,30
(5-354.1*) Andere Operationen an Herzklappen: Mitralklappe	15	16,13	531	24,28
(5-35a.3*) Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Mitralklappenersatz	0	0,00	≤3	x
(5-35a.30) Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Mitralklappenersatz - endovaskulär	0	0,00	≤3	x
(5-35a.31 oder 5-35a.32) Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Mitralklappenersatz - transapikal	0	0,00	0	0,00
(5-35a.4*) Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Mitralklappenrekonstruktion	0	0,00	0	0,00
(5-35a.40) Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Mitralklappensegelplastik - transarteriell	0	0,00	0	0,00
(5-35a.41) Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Mitralklappensegelplastik - transvenös	0	0,00	0	0,00
(5-35a.42) Minimalinvasive Operationen an Herzklappen: Mitralklappensegelplastik - transapikal	0	0,00	0	0,00
(8-837.a1) Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Mitralklappe	0	0,00	0	0,00

¹⁶ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen	N = 212		N = 5.773	
weitere Eingriffe am Herzen oder an herznahen Gefäßen				
(0) nein	164	77,36	4.377	75,82
(1) ja	48	22,64	1.396	24,18
davon:¹⁷				
Eingriff an der Trikuspidalklappe	16	33,33	360	25,79
Eingriff an der Pulmonalklappe	≤3	x	6	0,43
Eingriff am Vorhofseptum oder an der Vorhofwand	≤3	x	172	12,32
Vorhofablation	17	35,42	346	24,79
Eingriff an herznahen Gefäßen	≤3	x	173	12,39
Herzohrverschluss/-amputation	24	50,00	801	57,38
interventioneller Koronareingriff (PCI)	0	0,00	≤3	x
sonstige	16	33,33	259	18,55

¹⁷ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen	N = 212		N = 5.773	
Konversionseingriff¹⁸				
(0) nein	209	98,58	5.694	98,63
(1) ja	≤3	x	79	1,37
Zugang				
(1) konventionelle Sternotomie	211	99,53	5.736	99,36
(2) minimalinvasiver operativer Zugang	≤3	x	25	0,43
(3) endovaskulärer Zugang, arteriell	0	0,00	8	0,14
(4) endovaskulärer Zugang, venös	0	0,00	0	0,00
(5) transapikaler Zugang	0	0,00	4	0,07

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen	N = 212		N = 5.773	
Patient wird beatmet				
(0) nein	147	69,34	4.482	77,64
(1) ja	65	30,66	1.291	22,36
Dringlichkeit				
(1) elektiv	148	69,81	3.856	66,79
(2) dringlich	46	21,70	1.512	26,19
(3) Notfall	17	8,02	341	5,91
(4) Notfall (Reanimation / ultima ratio)	≤3	x	64	1,11
Nitrate i.v. (präoperativ)				
(0) nein	209	98,58	5.680	98,39
(1) ja	≤3	x	93	1,61
Troponin positiv (präoperativ)				
(0) nein	161	75,94	4.654	80,62
(1) ja	51	24,06	1.119	19,38
Inotrope (präoperativ)				
(0) nein	201	94,81	5.514	95,51
(1) ja	11	5,19	259	4,49
(präoperativ) mechanische Kreislaufunterstützung				
(0) nein	211	99,53	5.713	98,96
(1) ja, IABP	0	0,00	27	0,47
(2) ja, ECLS/VA-ECMO	≤3	x	27	0,47
(3) ja, andere	0	0,00	6	0,10
Wundkontaminationsklassifikation				
(1) aseptische Eingriffe	210	99,06	5.640	97,70
(2) bedingt aseptische Eingriffe	≤3	x	36	0,62
(3) kontaminierte Eingriffe	0	0,00	9	0,16
(4) septische Eingriffe	0	0,00	88	1,52

¹⁸ Dieses Dokumentationsfeld wurde in der Spezifikation 2021 als neues Datenfeld erhoben. Die Dokumentation zu Patienten und Patientinnen, die als Überlieger vom EJ 2020 in das EJ 2021 geführt werden, wurden jedoch unter der Spezifikation 2020 erfasst. Daher werden diese in der Dokumentation zu diesem Feld nicht aufgeführt.

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
OP-Zeit (Minuten)		
Anzahl kombinierter Operationen an den Koronarien und den Herzklappen mit Angabe von Werten > 0 und < 999	212	5.773
5. Perzentil	214,30	161,00
Mittelwert	326,68	271,66
Median	315,00	259,00
95. Perzentil	480,00	427,00

Koronarchirurgie präprozedural

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen	N = 212		N = 5.773	
Anzahl der Grafts				
keine Grafts	≤3	x	35	0,61
1	77	36,32	2.000	34,64
2	119	56,13	2.289	39,65
3	12	5,66	1.209	20,94
4	≤3	x	205	3,55
5	0	0,00	32	0,55
≥ 6	0	0,00	≤3	x
davon (Anzahl der Grafts > 0): Art der Grafts¹⁹				
ITA links	187	88,63	4.672	81,42
sonstige Grafts	142	67,30	4.118	71,77

¹⁹ Mehrfachnennung möglich

präprozedural vorliegende Aortenklappenerkrankung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen	N = 212		N = 5.773	
Stenose				
(0) nein	17	8,02	519	8,99
(1) ja	118	55,66	3.594	62,26
Insuffizienz				
(0) nein	62	29,25	1.998	34,61
(1) ja	73	34,43	2.115	36,64

präprozedural vorliegende Mitralklappenerkrankung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen	N = 212		N = 5.773	
Beschwerdebild der Mitralklappenerkrankung				
(0) asymptomatisch	4	1,89	293	5,08
(1) Symptome bei Belastung	66	31,13	1.336	23,14
(2) Symptome in Ruhe	23	10,85	558	9,67

präprozedural vorliegende Mitralklappenerkrankung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen	N = 212		N = 5.773	
Mitralklappenvitium				
(0) kein oder kein hämodynamisch relevantes Vitium	≤3	x	219	3,79
(1) Stenose	≤3	x	63	1,09
(2) Insuffizienz	80	37,74	1.720	29,79
(3) kombiniertes Vitium mit führender Stenose	4	1,89	77	1,33
(4) kombiniertes Vitium mit führender Insuffizienz	7	3,30	108	1,87
davon (Mitralklappenvitium = 2, 3 oder 4): führende Genese der Mitralklappeninsuffizienz				
(1) primär	24	26,37	736	38,64
(2) sekundär	40	43,96	764	40,10
(3) gemischt, überwiegend valvulär degenerativ	20	21,98	225	11,81
(4) gemischt, überwiegend funktionell	7	7,69	180	9,45
effektive Mitralklappenregurgitationsfläche (EROA) (cm²)				
Anzahl kombinierter Operationen an den Koronarien und den Herzklappen bei Insuffizienz/kombiniertem Vitium (Mitralklappenvitium = 2, 3 oder 4) und mit Angabe von Werten > 0,0 und < 9,0	35		962	
5. Perzentil	0,18		0,20	
Mittelwert	0,56		0,62	
Median	0,50		0,40	
95. Perzentil	1,56		1,80	

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen bei Insuffizienz/kombiniertem Vitium (Mitralklappenvitium = 2, 3 oder 4)	N = 91		N = 1.905	
Mitralklappenregurgitationsfläche unbekannt oder dokumentierter Wert 0				
(1) ja (Mitralklappenregurgitationsfläche unbekannt)	56	61,54	941	49,40
dokumentierter Wert 0	0	0,00	0	0,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Mitralklappenregurgitationsvolumen (RVOL) (ml/Schlag)				
Anzahl kombinierter Operationen an den Koronarien und den Herzklappen bei Insuffizienz/kombiniertem Vitium (Mitralklappenvitium = 2, 3 oder 4) und mit Angabe von Werten > 0 und < 999	25		746	
5. Perzentil	34,30		20,35	
Mittelwert	72,56		61,83	
Median	63,00		59,00	
95. Perzentil	186,80		116,30	

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen bei Insuffizienz/kombiniertem Vitium (Mitralklappenvitium = 2, 3 oder 4)	N = 91		N = 1.905	
Mitralklappenregurgitationsvolumen unbekannt oder dokumentierter Wert 0				
(1) ja (Mitralklappenregurgitationsvolumen unbekannt)	66	72,53	1.156	60,68
dokumentierter Wert 0	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Vena contracta (mm)		
Anzahl kombinierter Operationen an den Koronarien und den Herzklappen bei Insuffizienz/kombiniertem Vitium (Mitralklappenvitium = 2, 3 oder 4) und mit Angabe von Werten > 0 und < 99	43	1.258
5. Perzentil	5,00	4,00
Mittelwert	8,09	7,50
Median	8,00	7,00
95. Perzentil	12,00	11,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen bei Insuffizienz/kombiniertem Vitium (Mitralklappenvitium = 2, 3 oder 4)	N = 91		N = 1.905	
Vena contracta unbekannt oder dokumentierter Wert 0				
(1) ja (Vena contracta unbekannt)	48	52,75	647	33,96
dokumentierter Wert 0	0	0,00	0	0,00

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
LVEDD (mm)		
Anzahl kombinierter Operationen an den Koronarien und den Herzklappen bei Insuffizienz/kombiniertem Vitium (Mitralklappenvitium = 2, 3 oder 4) und mit Angabe von Werten > 0 und < 999	12	707
5. Perzentil	7,00	15,40
Mittelwert	52,50	42,53
Median	48,00	42,00
95. Perzentil	145,00	65,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen bei Insuffizienz/kombiniertem Vitium (Mitralklappenvitium = 2, 3 oder 4)	N = 91		N = 1.905	
LVESD unbekannt oder dokumentierter Wert 0				
(1) ja (LVESD unbekannt)	79	86,81	1.197	62,83
dokumentierter Wert 0	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Mitralklappenöffnungsfläche (cm²)				
Anzahl kombinierter Operationen an den Koronarien und den Herzklappen bei Stenose/kombiniertem Vitium (Mitralklappenvitium = 1, 3 oder 4) und mit Angabe von Werten > 0,0 und < 9,0			x	118
5. Perzentil			x	0,50
Mittelwert			x	1,50
Median			x	1,30
95. Perzentil			x	3,01

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen bei Stenose/kombiniertem Vitium (Mitralklappenvitium = 1, 3 oder 4)	N = 12		N = 248	
Mitralklappenöffnungsfläche unbekannt oder dokumentierter Wert 0				
(1) ja (Mitralklappenöffnungsfläche unbekannt)	9	75,00	130	52,42
dokumentierter Wert 0	0	0,00	0	0,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen	N = 212		N = 5.773	
linksatrialer Thrombus				
(0) nein	93	43,87	2.154	37,31
(1) ja	0	0,00	33	0,57
auffällige Morphologie der Mitralklappe (inkl. Mitralklappenring oder -halteapparat)				
(0) nein	23	10,85	589	10,20
(1) ja	70	33,02	1.598	27,68
davon:²⁰				
Segelprolaps	32	45,71	588	36,80
Flail leaflet	12	17,14	313	19,59
Ruptur der Papillarmuskulatur	≤3	x	89	5,57
erhebliche Koaptationslücke	24	34,29	592	37,05
Verdickung	13	18,57	326	20,40
Verkalkung/Sklerosierung	25	35,71	625	39,11
Vegetationen	6	8,57	150	9,39
Kommissurenfusionen	0	0,00	58	3,63
operationsassoziiertes Risiko aufgrund schwerer Begleiterkrankungen²¹				
(0) gering	26	12,26	825	14,29
(1) erhöht	62	29,25	1.330	23,04
(2) inakzeptabel hoch	5	2,36	32	0,55
hohes Risiko für Embolie				
(0) nein	50	23,58	1.550	26,85
(1) ja	43	20,28	637	11,03
hohes Risiko für hämodynamische Dekompensation				
(0) nein	35	16,51	1.045	18,10
(1) ja	58	27,36	1.142	19,78

²⁰ Mehrfachnennung möglich

²¹ bezogen auf einen offen-chirurgischen Eingriff

Dosis-Flächen-Produkt

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Dosis-Flächen-Produkt ((cGy)* cm²)		
Anzahl kombinierter Operationen an den Koronarien und den Herzklappen mit Angabe von Werten > 0 und < 999.999	0	12
5. Perzentil	-	674,00
Mittelwert	-	3.937,92
Median	-	2.231,50
95. Perzentil	-	12.500,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen	N = 212		N = 5.773	
Dosis-Flächen-Produkt nicht bekannt oder dokumentierter Wert 0				
(1) ja (Dosis-Flächen-Produkt nicht bekannt)	0	0,00	0	0,00
dokumentierter Wert 0	0	0,00	0	0,00

Kontrastmittelmenge

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Kontrastmittelmenge (ml)		
Anzahl kombinierter Operationen an den Koronarien und den Herzklappen mit Angabe von Werten > 0 und ≤ 999	0	11
5. Perzentil	-	55,00
Mittelwert	-	99,73
Median	-	99,00
95. Perzentil	-	160,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen	N = 212		N = 5.773	
kein Kontrastmittel appliziert oder dokumentierter Wert 0				
(1) ja (kein Kontrastmittel appliziert)	0	0,00	≤3	x
dokumentierter Wert 0	0	0,00	0	0,00

Intraprozedurale Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen	N = 212		N = 5.773	
intraprozedurale Komplikationen				
(0) nein	202	95,28	5.492	95,13
(1) ja	9	4,25	200	3,46
davon:²²				
Device-Fehlpositionierung	0	0,00	6	3,00
Koronarostienverschluss	≤3	x	16	8,00
Aortendissektion	0	0,00	≤3	x
Aortenregurgitation > = 2. Grades	≤3	x	5	2,50
Annulus-Ruptur	0	0,00	6	3,00
Ruptur-/Perforation einer Herzhöhle	0	0,00	15	7,50
davon:				
(1) ohne Therapiebedarf	0	-	4	26,67
(2) mit Therapiebedarf	0	-	11	73,33
Perikardtamponade	0	0,00	9	4,50
kardiale Dekompensation	≤3	x	45	22,50
Hirnembolie	0	0,00	≤3	x
Rhythmusstörungen	≤3	x	10	5,00
Device-Embolisation	0	0,00	0	0,00

Intraprozedurale Komplikationen

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Kombinierte Operationen an den Koronarien und den Herzklappen	N = 212		N = 5.773	
vaskuläre Komplikation	≤3	x	15	7,50
Low Cardiac Output	4	44,44	113	56,50
davon: Therapie des Low Cardiac Output				
(0) keine Therapie erforderlich	0	0,00	≤3	x
(1) medikamentös	≤3	x	17	15,04
(2) IABP	0	0,00	15	13,27
(3) VAD	0	0,00	≤3	x
(4) ECMO	≤3	x	72	63,72
(9) sonstige	0	0,00	6	5,31
schwerwiegende oder lebensbedrohliche Blutungen (intraoperativ/intraprozedural)	0	0,00	38	19,00
davon:				
(1) schwerwiegend	0	-	22	57,89
(2) lebensbedrohlich	0	-	16	42,11
Patient verstarb im OP/Katheterlabor	0	0,00	14	7,00
Konversion				
(0) nein	212	100,00	5.758	99,74
(1) ja, zu Sternotomie	0	0,00	14	0,24
(2) ja, zu transapikal	0	0,00	0	0,00
(3) ja, zu endovaskulär	0	0,00	≤3	x
davon (Konversion = ja): Grund für die Konversion				
(1) Therapieziel nicht erreicht	0	-	0	0,00
(2) intraprozedurale Komplikationen	0	-	13	86,67
(9) sonstige	0	-	≤3	x

²² Mehrfachnennung möglich

Postoperativer Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
korrekter Sitz des prothetischen Materials am Herzen bei Entlassung				
(0) nein	4	1,89	50	0,87
(1) ja	88	41,51	1.975	34,22
(2) kein prothetisches Material am Herzen verwendet	≤3	x	166	2,88
geplantes funktionelles Ergebnis erreicht				
(0) nein	≤3	x	56	0,97
(1) akzeptables Ergebnis	28	13,21	301	5,21
(2) optimales Ergebnis	64	30,19	1.834	31,77
neu aufgetretener Herzinfarkt				
(0) nein	209	98,58	5.607	97,14
(1) ja, periprozedural (innerhalb von 48 Stunden)	≤3	x	53	0,92
(2) ja, spontan (nach mehr als 48 Stunden)	0	0,00	6	0,10
Reanimation				
(0) nein	205	96,70	5.447	94,37
(1) ja	6	2,83	219	3,79
komplikationsbedingter notfallmäßiger Re-Eingriff				
(0) nein	192	90,57	5.268	91,27
(1) ja	19	8,96	398	6,90

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
postprozedurales akutes Nierenversagen				
(0) nein	181	85,38	4.890	84,72
(1) ja, ohne Anwendung eines Nierenersatzverfahrens	20	9,43	301	5,21
(2) ja, mit temporärer Anwendung eines Nierenersatzverfahrens	9	4,25	407	7,05
(3) ja, mit voraussichtlich dauerhafter Anwendung eines Nierenersatzverfahrens	≤3	x	68	1,18
postprozedural neu aufgetretene Endokarditis				
(0) nein	210	99,06	5.657	98,01
(1) ja	≤3	x	9	0,16
Perikardtampnade				
(0) nein	201	94,81	5.397	93,50
(1) ja	10	4,72	269	4,66
schwerwiegende oder lebensbedrohliche Blutungen (postprozedural)				
(0) nein	195	91,98	5.219	90,42
(1) schwerwiegend	12	5,66	305	5,28
(2) lebensbedrohlich	4	1,89	142	2,46
Mediastinitis²³				
(0) nein	211	99,53	5.757	99,74
(1) ja	≤3	x	15	0,26

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
zerebrales / zerebrovaskuläres Ereignis bis zur Entlassung				
(0) nein	200	94,34	5.544	96,05
(1) ja, ZNS, zerebrovaskulär (Blutung, Ischämie)	11	5,19	186	3,22
(2) ja, ZNS, andere	≤3	x	42	0,73
davon (zerebrales / zerebrovaskuläres Ereignis = ja): Schweregrad eines neurologischen Defizits bis zur Entlassung				
Rankin 0: kein neurologisches Defizit nachweisbar	6	50,00	49	21,49
Rankin 1: Schlaganfall mit funktionell irrelevantem neurologischen Defizit	0	0,00	25	10,96
Rankin 2: leichter Schlaganfall mit funktionell geringgradigem Defizit und / oder leichter Aphasie	≤3	x	49	21,49
Rankin 3: mittelschwerer Schlaganfall mit deutlichem Defizit mit erhaltener Gehfähigkeit und / oder mittelschwerer Aphasie	≤3	x	34	14,91
Rankin 4: schwerer Schlaganfall, Gehen nur mit Hilfe möglich und / oder komplette Aphasie	≤3	x	13	5,70
Rankin 5: invalidisierender Schlaganfall: Patient ist bettlägerig bzw. rollstuhlpflichtig	≤3	x	29	12,72
Rankin 6: Schlaganfall mit tödlichem Ausgang	0	0,00	29	12,72

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
therapiebedürftige zugangsassoziierte Komplikationen				
(0) nein	192	90,57	5.355	92,78
(1) ja	20	9,43	417	7,22
davon:²⁴				
Infektion(en)	≤3	x	75	17,99
Sternuminstabilität	≤3	x	61	14,63
Gefäßruptur	0	0,00	6	1,44
Dissektion	0	0,00	≤3	x
therapierelevante Blutung/Hämatom	16	80,00	261	62,59
Ischämie	0	0,00	19	4,56
AV-Fistel	0	0,00	≤3	x
Aneurysma spurium	0	0,00	≤3	x
sonstige	≤3	x	59	14,15
mechanische Komplikation durch eingebrachtes Fremdmaterial				
(0) nein	208	98,11	5.555	96,24
(1) ja	≤3	x	34	0,59
paravalvuläre Leckage				
(0) nein	208	98,11	5.554	96,22
(1) ja	≤3	x	35	0,61

²³ nach den KISS-Definitionen

²⁴ Mehrfachnennung möglich

Entlassung / Verlegung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
Patient trägt Schrittmacher / Defibrillator nach OP				
(0) nein	198	93,40	5.263	91,18
(1) Schrittmacher ohne CRT-System	12	5,66	402	6,96
(2) Schrittmacher mit CRT-System	≤3	x	31	0,54
(3) Defibrillator ohne CRT-System	0	0,00	52	0,90
(4) Defibrillator mit CRT-System	≤3	x	24	0,42

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	145	68,40	2.544	44,07
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	x	80	1,39
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	5	0,09
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	0	0,00	21	0,36
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	21	9,91	1.509	26,14
(07) Tod	16	7,55	436	7,55
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ²⁵	0	0,00	31	0,54
(09) Entlassung in eine	28	13,21	1.132	19,61

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patienten mit kombinierter Koronar- und Herzklappenchirurgie	N = 212		N = 5.772	
Rehabilitationseinrichtung				
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	0	0,00	12	0,21
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	0	0,00
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	0	0,00
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ²⁶	0	0,00	≤3	x
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ²⁷	0	0,00	0	0,00
(28) Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	0	0,00	0	0,00
(29) Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	0	0,00	≤3	x
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	0	0,00

²⁵ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

²⁶ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

²⁷ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV